

NEUFABRNER

ECHO

Ihre Ortszeitung für Neufahrn und die Ortsteile
Mintraching | Massenhausen | Giggenhausen
Fürholzen | Hetzenhausen

Monatlich an alle Haushalte
15. Jahrgang | 2. Ausgabe | 16. Februar 2023

Immer aktuell unter www.neufahrner-echo.de

Rock/Pop-Chor El ChorAzon begeistert erneut in der Aula des OMG Ausverkauftes Haus beim Neufahrner Neujahrskonzert



Der Rock/Pop Chor El ChorAzon mit Choreografie-Einlagen

In der Aula des Oskar-Maria-Graf Gymnasium begrüßte Bürgermeister Franz Heilmeier zahlreiche Gäste zum Neujahrskonzert der Gemeinde Neufahrn. Ehrengast war u.a. Landrat Helmut Petz.

MdB Erich Irlstorfer hatte aus Termingründen Stellvertreter entsandt. Der Bürgermeister freute sich, dass endlich wieder ein Neujahrskonzert in Neufahrn stattfinden durfte. Besonders herzliche Worte

fand Heilmeier für die langjährige Kulturreferentin Christa Kürzinger, die aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt abgegeben hatte. Als Dank für ihre „Pionierarbeit“ seit 2014 erhielt sie einen großen Blumen-

strauß überreicht. Silke Rößler, die neue Kulturreferentin, erhielt dagegen gleich anschließend ihren Blumenstrauß, zur Begrüßung überreicht. Rößler stellte sich den Konzertgästen dann selbst vor.



Nachdem das zwölfköpfige Orchester Platz genommen hatte, folgte der Einzug der über 30 Chorsänger. Die Sänger seriös schwarz gekleidet, mit gelben Akzenten wie Fliege bei den Herren und gelbe Halsketten, Broschen oder Tücher bei den Damen. Nach der Pause erschienen die Sänger im maritimen Outfit passend für die choreografische Unterstützung ihrer Songs. Der Rock/Pop-Chor El ChorAzon war schon mehrmals in Neufahrn zu Gast und begeistert das Neufahrner Publikum mit dem Neujahrskonzert 2023 aufs Neue.

Zwar schloss der Chor in Neufahrn seine aktuelle Programmtournee „High! High!“ ab, nutzte aber noch einmal stimmgewaltig seine ganze Energie für dieses Konzert. Der Chor unter der Führung von Chorleiter Nick Hogl bot fantastische Songs an, unter anderem von Bruno Mars, System of a Down, Billie Eilish, Chainsmokers, Supertramp, Pink, Paul Simon, Police, Nirvana und vielen anderen.

Mit seiner besonderen instrumentalen Zusammensetzung ist das PhilHaar-Munich-Rock-

Orchestra fein abgestimmt auf die vielfältigen Anforderungen der Rock und Pop Musik. Im Orchester finden sich neben den Streichern mit Violine, Bratsche und Cello, Holzbläser mit Fagott und Kontrafagott, ein Kontrabass und eine Gitarre, ein Piano und Schlagwerk.

Der Chor wurde 2002 von Nick Hogl gegründet. In seinen Programmen hat sich der Chor auf die Highlights der letzten 60 Jahre Rock- und Pop-Geschichte in exklusiven Arrangements spezialisiert.

Die Moderation des Abends übernahm der Chorleiter gleich selbst. Hogl kündigte z.B. an: „Manche Lieder eignen sich nicht für einen Chor – zwei davon haben wir für Sie mitgebracht.“ Natürlich waren diese Lieder genauso gekonnt vorgetragen wie der bekannte Song „Dreamer“ von Supertramp zum Abschluss des Programmes. Künftig plant der Chor eine Zusammenarbeit mit einem Bundes-Polizei-Orchester, man darf gespannt sein. ■

Für Sie berichtete Dieter Migge.

REDDY®

KÜCHEN

Neufahrn

35%

RABATT*

27.12.22 - 27.03.23

* Gültig bei allen frei geplanten Einbauküchen im Aktionszeitraum bis 27.03.2023. Nur bei Neuaufträgen.

DESIGN
TAGE

REDDY® KÜCHEN Neufahrn
 Ludwig Erhard Str. 14 · 85375 Neufahrn
 08165 / 90 55 7-0 · neufahrn@reddy.de · www.neufahrn.reddy.de

IN DER KÜCHE ALLES REDDY®



„Grüner Zweig 2023“ für den Kindergarten „Weltentdecker“: (v.li.) Melanie Fischer (Ortssprecherin Grüne), Johannes Becher (MdL), Veronika Speth (Einrichtungsleitung), Stephanie Hojnowski (stellv. Leitung), Cornelia Pfeiffer und Claudia Komander (beide Elternbeirat) und Kiki Gargouta (päd. Fachkraft)

Neujahrsempfang der Neufahrner Grünen Auszeichnung „Grüner Zweig“ für den Kindergarten am Keltenweg

Mit rund 65 Gästen war das Angebot an Plätzen in der TSV-Gaststätte mehr als ausgelastet – sehr erfreulich für den Ortsverband der Neufahrner Grünen, der nach zwei Jahren Coronapause am 15. Januar endlich wieder zum Neujahrsempfang einladen konnte.

Unter den Gästen befand sich neben MdB Leon Eckert auch MdL Johannes Becher, der sich in seinem Grußwort mit den aktuellen Themen Klimaveränderung und Ukraine-Krieg befasste. In diesem Zusammenhang stellte er u.a. auch die Frage, wie berechtigt Zukunftshoffnungen sein können. Sein Fazit: „Es kann besser werden, es kann grüner werden – davon bin ich überzeugt!“

Bürgermeister Franz Heilmeier blickte ebenfalls nach vorne und nannte als positive Beispiele die anstehende Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune und das Leitbild für die Gemeinde, das in diesem Jahr fertig erstellt werden wird

und an dessen Ausgestaltung sich auch Bürgerinnen und Bürger beteiligt hatten. Das Mesnerhaus – „ein Kleinod, das vielfältig genutzt werden kann“ – soll im Laufe des Jahres eröffnet werden. Er kam auch auf die Landtagswahl im Oktober zu sprechen, deren Ausgang seiner Meinung nach noch sehr offen ist: „Ich kann mir durchaus noch andere Weichenstellungen denken.“ Nicht zuletzt ist er stolz darauf, ein Teil des Ortsverbands zu sein, der in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag feiern kann: „Wir haben viel geschafft!“

Aus der Arbeit von Ortsverein und Fraktion berichteten in einem ausführlichen Rückblick Ortssprecherin Melanie Fischer und Fraktionssprecher Christian Meidinger. So hatten die grünen Gemeinderätinnen und -räte u.a. Anträge eingebracht zur Stärkung der Nachhaltigkeit beim Bauen und einen Grundsatzbeschluss für mehr Biodiversität, außerdem Prüf-anträge zur Einrichtung einer

Ehrenamtsplattform und für ein „Energy Sharing“-Projekt.

In einem umfassenden Vortrag befasste sich Umwelt- und Energiereferent Frank Bandle mit dem Thema „Energiesparen und Klimaschutz“. Seiner Meinung nach sollten die Bürger bzw. Kommunen ein eigenes Stromnetz schaffen und selbst produzierten Strom nutzen. Er wies auf heimliche Stromfresser hin, wie z.B. die falsch eingestellte Heizung oder den alten Kühlschrank im Kelle, und gab Tipps, wie man diese sowohl erkennt als auch verhindert. Wie Stromsparen erfolgreich gelingen kann, bewies er am Beispiel TSV Neufahrn, dessen 1. Vorsitzender er ist. Hier wurden durch „smarte Regulierung“ der Energieverbrauch und damit die Kosten erfolgreich gesenkt. Seine Empfehlung: „Einfach mal machen... Nicht warten!“

Traditionell wird vom Neufahrner OV an Personen oder Einrichtungen für besonderes

Engagement im Bereich des sozialen und nachhaltigen Lebens jährlich der „Grüne Zweig“ verliehen. Heuer ging die Auszeichnung an den Kindergarten „Weltentdecker“ am Keltenweg. Zertifiziert zum „Haus der kleinen Forscher“, Einbindung des gemeinsamen Forschens in den Einrichtungsalltag, Gesundheitsbildung, Medienpädagogik und Angebote zu Nachhaltigkeit und Naturschutz und auch ein täglich frisch gekochtes Essen, geliefert von einem zertifizierten Anbieter, sind nur einige der Gründe, die den Kindergarten auszeichnen, so Johannes Becher, der den Preis an das Kindergarten-Team überreichte.

Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang von der Band „Um’dicht“, deren Musik und Texte leider im großen Gesprächsbedarf und der damit verbundenen Lautstärke im Raum etwas untergingen. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Vorbereitungskonzert mit überragenden Leistungen

Musikwettbewerb „Jugend musiziert“ mit Teilnehmern aus Hallbergmoos und Neufahrn

Musikalische Highlights waren am 20. Januar bei einem Konzert der Musikschule Hallbergmoos Neufahrn zu hören. Kinder und Jugendliche, die sich für den Wettbewerb „Jugend musiziert“ angemeldet hatten, präsentierten sich zur Vorbereitung auf den Wettbewerb im alten Rathaus in Hallbergmoos vor einem erwartungsvollen Publikum.

Am Flügel spielte der 10-jährige Caibeichen Zhu Stücke von Ludwig van Beethoven, Robert Schumann und Johann Sebastian Bach. Caibeichen wird von Tobias Jackl in Neufahrn unterrichtet. Von den beiden Schwestern Olivia Pfefferkorn, die erst sieben Jahre alt ist, und Zoe Zhang

(12 Jahre) hörte man Werke von Charles Danda, Giovanni Platti und Ezequiel Diz, gespielt auf Cello (Zoe) und Violine (Olivia). Die beiden sind Schülerinnen in der Neufahrner Ensembleklasse von Philipp von Morgen.

Filip Shkliar ist 16 Jahre alt, er kommt aus der Ukraine und ist Schüler der Förderklasse von Vladimir Genin. Er brachte mit seinem akrobatischen Fingereinsatz bei den drei Stücken von Sergei Rachmaninov, Frédéric Chopin und Miroslav Skoric den Flügel zum Glühen.

Sehr beeindruckend war auch der Auftritt der drei Geschwister Beatrice (11 Jahre), Cornelius und Mathilda Fink (beide

13 Jahre). Die Harmonie dieses Streichtrios – Beatrice spielt Geige, Cornelius Viola und Mathilda Cello – zeigte sich nicht nur in der Kleidung, sondern auch daran, dass sie sich immer wieder durch intensiven Augenkontakt verständigten. Die drei kamen allerdings nicht aus der örtlichen Musikschule, sondern waren Teilnehmer an einem Ferienkurs von Julia Fischer. Auf den Wettkampf vorbereitet wurden sie von Edgar Gredler, ehem. stellv. Solocellist des Bayer. Rundfunks.

Die drei Geschwister traten am Schluss des Konzerts dann auch noch solistisch am Flügel auf. Alle drei spielten jeweils ein Stück von Bach und Chopin, Mathilda hatte dazu noch

Beethoven in ihrem Wettbewerbsprogramm, ihre Schwester Beatrice ein Stück von Tscherepnin. Cornelius glänzte zum Abschluss mit dem Allegro aus der Sonate in F-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart.

Die Stücke waren schwierig und die Schülerinnen und Schüler zeigten überragende Leistungen, die meisten Stücke wurden zudem auswendig gespielt. Man kann allen nur wünschen, dass sie auch beim Wettbewerb so konzentriert, so gelassen und so unaufgeregt sind wie bei diesem Konzert, dann gibt es sicher eine hohe Punktzahl. Daumendrücken ist also angesagt! ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Sie nehmen teil bei „Jugend musiziert“ (v.li.) Filip Shkliar, Caibaichen Zhu, Cornelius, Mathilda und Beatrice Fink, Zoe Zhang und (vorne) Olivia Pfefferkorn sowie die Leiterin der Musikschule Gisela Bouton (re.)





von links: Beate Frommhold-Buhl, Sozialreferentin der Gemeinde Neufahrn, Dr. Elmar Ziegler, Vorsitzender des Vereins „Frieda und Ben“ und Petra Schmitt, Übungsleiterin beim FC Mintraching.

„Frieda und Ben“ stellt sich in Mintraching vor

Das Seniorennetzwerk „Frieda und Ben“ will auch im Süden des Landkreises bekannt werden, dafür kam jetzt Dr. Elmar Ziegler, Vorsitzender des Vereins, nach Mintraching. Eingeladen hatte ihn Petra Schmitt vom FC Mintraching, sie ist dort Übungsleiterin der Abteilung Gesundheitssport. Vor etwa 25 interessierten Gästen berichtete Dr. Ziegler über Inhalte und Aufgaben des Vereins und beantwortete Fragen. Die Philosophie des Vereins ist es zu helfen, damit ältere Menschen so lange wie möglich selbstbestimmt leben können. Oft fehlt es nur an kleinen, niederschweligen Hilfen und diese können sich die Mitglieder von „Frieda und Ben“ gegenseitig erbringen. Junge, fitte Seniorinnen und Senioren unterstützen ältere und können dann später bei Bedarf selbst Hilfe abrufen. Art und Umfang der Hilfeleistung bestimmt jedes Mitglied im Rahmen seiner Möglichkeiten selbst. Häufig

werden Hilfe beim Einkaufen, die Versorgung einer Wohnung bei Krankenhausaufenthalt, Begleitung beim Spaziergang oder einem Arztbesuch angefragt, berichtete Ziegler.

In Freising sei der Verein mittlerweile gut angekommen, doch im Süden des Landkreises noch unbekannt, ergänzte die Neufahrner Sozialreferentin Beate Frommhold-Buhl. „Vor allem in Neufahrn, einem Ort mit über 20.000 Einwohnern, haben wir bei solch kleinen Hilfen eine echte Versorgungslücke, denn nicht immer sind Verwandte, Freunde oder Nachbarn zur Stelle, um zu unterstützen.“

Es war bereits die zweite Vorstellung von „Frieda und Ben“ im Landkreis Süden, denn im letzten November waren Mitglieder des Vereins zu Gast im Neufahrner Sozialbeirat und stellten sich und ihre Arbeit dort vor. ■

Artikel und Foto: NE

Wer sich über den Verein informieren möchte, findet weitere Informationen auf der Website: <https://frieda-ben-netzwerk.de>

Fordern Sie uns!

Münchnerstraße 27b
85375 Neufahrn

Tel: 08165 939 775
info@maler-hako.de

www.maler-hako.de

Malerbetrieb

HAKO

Familienbetrieb
seit 1988!

Wir sind
24h
für Sie
persönlich
da!

Abfluss-Service WITZMANN

- Rohr-, Kanal, Dachrinnenreinigung
- Hebeanlagenreinigung
- TV-Kanal-Untersuchung
- Wurzelentfernung
- Tag + Nacht

0 81 65/59 71



Jetzt Beratungstermin auf asmo.de sichern!



Unsere Studios finden Sie in Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München-Freiham, Unterhaching und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim
Aktuelle Infos, Aktionen und Terminvereinbarung auf www.asmo.de

ASMO KÜCHEN

Seit 1974 Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern





Die Buchvorstellung sorgte für ein volles Haus in der Gemeindebibliothek Neufahrn

Volles Haus in der Gemeindebücherei Neufahrn Vorstellung des Debütromans von Max Osswald mit Poetry Slam und interaktiven Elemente

Michaela Reidel, die Leiterin der Gemeindebücherei Neufahrn hatte einen Abend angekündigt mit Comedy, Gesprächen, Poetry Slam, interaktiven Elementen und natürlich Passagen aus dem Buch „Von hier betrachtet sieht das scheiße aus“.

Max Osswald will mit seinem Debütroman den Nerv einer ganzen Generation treffen, die heute nicht mehr so optimistisch in die Zukunft blickt. In der ausverkauften Gemeindebibliothek erfüllte der Autor alle angekündigten Punkte mit hohem Unterhaltungswert, dabei kurzweilig, mit tiefgründigem Humor und gleichzeitig einer

rasiermesserscharfen Analyse der Hoffnungslosigkeit.

Max Osswald stellt im ersten Kapitel seines Romans seinen Protagonisten Ben Schnieder (29) vor, dem das Leben nichts mehr zu bieten hat und der deshalb beschließt, „sich das Leben nehmen zu lassen“. Ein Auftragsmörder soll den Job innerhalb von 50 Tage erledigen. Als nächstes beantwortete der Romanautor die Fragen der Zuhörer.

Das Interesse galt seinem Einstieg in die Schriftstellerei bzw. wie ein Roman entsteht. Osswald berichtete, dass im Jahr 2017 „eine etwas merkwürdige Veranstaltung, ein Speaker

Event“, das auslösende Moment war.

Unter den damaligen Zuhörern war eine Lektorin, die begeistert war und ihn aufforderte, doch einmal einen Roman zu schreiben. Für die erste Hälfte benötigte Max Osswald dann 1,5 Jahre, für den zweiten Teil nur 1,5 Monate. Natürlich ist mit der Einreichung eines Skripts ein Buch noch nicht fertig. Für beste Unterhaltung sorgten deshalb die Auszüge aus seiner umfangreichen Konversation mit seiner dtv-Lektorin Anna Teufel.

Freizügig stellte er auch eine „Best-of“-Liste seiner schriftstellerischen Korrekturbedar-

fe vor. Ein klarer Beleg dafür, dass sich Autor und Lektorin bestens verstehen. In den nächsten Buchkapiteln wurde aufgezeigt, wie der Protagonist Ben sein Leben verwaltet, aber nicht lebt und dann für die letzten 50 Tage seines Lebens alles aufräumt, was man so gebraucht hat. Getrennt wird in 3 Kartons nach den Kriterien Müll, Spenden und Behalten für die Nachwelt; eine der tiefgründigen Passagen des Romans, die Lust auf den Kauf des Buches macht.

Für beste Unterhaltung sorgte auch ein Poetry Slam-Beispiel mit einem Text zum Thema „Bereuen“. Hier kam das schwäbische Herz des Autors voll zum Zug mit der typischen Steigerung „schön, schöner, umsonst“. Fest steht für Osswald auch, wenn er einmal Vater wird, dann heißt das Kind Thomas, auch wenn es eine Tochter ist, und zwar nur deshalb, um die Chancen auf einen Posten als Unternehmensvorstand in einem „DAX notierten Unternehmen“ zu erhöhen. Die Neufahrner meinten zum Ende der Veranstaltung: „Von uns aus betrachtet, war der Abend ausgesprochen unterhaltsam.“ ■

Max Osswald plaudert über die Entstehung seines Debütromans



Für Sie berichtete Dieter Migge.

KSV Giggenhausen

Nach Pandemie Kriegerjahrtag wieder in gewohntem Rahmen

Nach zwei Jahren im Corona-Modus stellte der diesjährige Kriegerjahrtag des KSV Giggenhausen am Sonntag, 21. Januar, mit Gedenkmesse, Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal und abschließender Jahresversammlung zugleich auch eine Rückkehr zur Normalität dar.

hausen, seit vier Jahren e.V. (=eingetragener Verein), nun auch mit der angestrebten Anerkennung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt. Wie Schriftführer Bernd Baunach erläuterte, hat dies steuerliche Vorteile und der Verein ist dann berechtigt, Spendenquittungen auszustellen.

Da der Zeitraum zwischen der vorangegangenen Hauptversammlung vom August 2022 bis zur regulären Generalversammlung 2023 nur gut vier Monate betrug, fiel die von Vorsitzenden Josef Geil vorgelegte Rückschau relativ kurz aus. Der Mitgliederstand ist mit 84 Mitgliedern – darunter befinden sich auch neun Frauen – erfreulich stabil. Ebenso erfreut zeigte sich Geil über die stolze Summe von 1.063 Euro, die bei der Haussammlung „Helft Wunden heilen“ insgesamt acht fleißige Sammler in so einem kleinen Ort wie Giggenhausen für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge erzielen konnten.

Der dafür notwendigen Satzungsänderung stimmte die Versammlung unisono zu. Nach Baunachs Einschätzung könne man im kommenden Jahr mit der Anerkennung als gemeinnütziger Verein rechnen. In einem besonderen Festakt wurden seitens des KKSv zwei verdiente Mitglieder des Ortsvereins ausgezeichnet. Eine Ehrung mit dem Goldenen Verdienstkreuz für 50-jährige Mitgliedschaft und 30 Jahre als 1. Vorstand des KSV Giggenhausen stand für dessen Ehrevorsitzenden Siegfried „Siggi“ Schuhbauer an. Die Goldene Verdienstnadel hatte sich Kassier Michael Polz verdient. ■

Einen Schritt weiter gekommen ist der KSV Giggen-

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Höchste Auszeichnung für den KSV-Ehrevorsitzenden Siegfried Schuhbauer mit dem Goldenen Verdienstkreuz für 50-jährige Mitgliedschaft und 30 Jahre als 1. Vorstand des KSV Giggenhausen durch Otto Radlmeier, Vorsitzenden des Kreis-Krieger- und Soldatenverbandes Freising



SOBRI-AKTION
AB MÄRZ 23
 Wir beraten Sie gerne!

Unsere aktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter: www.optikfeierfeil.de

OPTIK FEIERFEIL

Bahnhofstraße 8
 85375 Neufahrn
 Tel. 08165 / 65 40 5
www.optikfeierfeil.de

HK - Computer
 Der Vor-Ort-Service für Sie!

Untere Hauptstr. 9
 85386 Eching

- IT & Kommunikation
- Hard- & Softwarevertrieb
- Privat- & Geschäftskunden
- Installation & Service

t 089 / 318 674-30
 f 089 / 318 674-36
www.hk-computerservice.de
info@hk-computerservice.de

Auftritt der **Narrhalla Heidechia Eching / Neufahrn e.V.**
Rosenmontag 9.00 Uhr

Geschäftsstelle Neufahrn
 Bahnhofstraße 2

Feiern Sie mit uns: Sie sind herzlich eingeladen.

Morgen kann kommen.
 Wir machen den Weg frei.

Besuchen Sie uns am Rosenmontag, den 20. Februar 2023 und erleben Sie bei einem Gläschen Sekt und einem Krapfen den Gardeauftritt der Faschingsgesellschaft Narrhalla Heidechia Eching / Neufahrn e.V.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

[f](https://www.facebook.com/narrhallaheidechia) [i](https://www.instagram.com/narrhallaheidechia)

VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG



Zum Pressegespräch am Jahresanfang trafen sich Heiko Schmidt (Neufahrner Echo) und Bürgermeister Franz Heilmeier.

Bürgermeister Franz Heilmeier im Gespräch mit dem Neufahrner Echo

Gute Aussichten bei Steuereinnahmen, Bauvorhaben und Verkehr

Wie in jedem Jahr nahm sich Bürgermeister Franz Heilmeier auch heuer am Jahresanfang wieder Zeit, um auf das vergangene Jahr zurückzuschauen und den Blick nach vorne zu richten auf Entwicklungen und Pläne für 2023.

Herr Heilmeier, wie war Ihr Jahresanfang?

Traditionell mit einem Sprung ins Wasser. Schön war, dass sich zu diesem Anlass nun wieder so viele Bürgerinnen und Bürger am Mühlsee treffen konnten.

Was war für Sie persönlich bzw. für die Gemeinde im Jahr 2022 besonders wichtig?

Am meisten „hängen geblieben“ ist bei mir die Kriegssituation. Dass uns das so nahekommt, auch, was in der Vergangenheit in diesem Zusammenhang versäumt wurde – das war für mich am prägendsten.

Bezugnehmend auf die Gemeinde finde ich es gut, dass 2022 wieder Veranstaltungen

möglich waren, z.B. die Veranstaltungen am Marktplatz. Die Vereine haben sich stabilisiert, wir kommen wieder zusammen.

Wichtig für die Gemeinde ist auch, dass wir ein Leitbild für die Gemeinde erarbeiten. Dabei geht es um die gemeinsame Verständigung in der Kommunalpolitik unter Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger. Außerdem kommen wir auf unserem Weg als fahrradfreundliche Kommune Schritt für Schritt gut voran und sind bereits als fahrradfreundliche Gemeinde ausgezeichnet worden.

Wie sehen Sie rückblickend die Corona-Pandemie?

Corona ist noch nicht vorbei, aber jetzt gottseidank nur noch ein Randthema. Die Lehren aus der Pandemie dürfen wir nicht wegschieben, es hat sich gezeigt, wie verletzlich wir sind, sowohl medizinisch als auch wirtschaftlich. Es war eine neue Situation, die uns die Brüchigkeit unseres Lebens aufgezeigt hat. Insgesamt finde ich allerdings, dass wir gut gesteuert wurden, ver-

glichen mit anderen Ländern wie z.B. China.

Wie ist derzeit die wirtschaftliche Situation der Gemeinde?

Wirtschaftlich sind wir durch die Zeit der Pandemie gut durchgekommen, wir waren am Ende sogar stärker als es anfangs aussah. Für 2023 haben wir im Haushalt 8,6 Mio. Gewerbesteuer-Einnahmen angesetzt, rechnen aber mit rund 10 Mio. Euro. Es hat sich bewährt, dass wir in Neufahrn einen Mix aus mittelständischem Gewerbe haben.

Die Einkommensteuer-Einnahmen steigen seit Jahren kontinuierlich und werden heuer zwischen 16 und 17 Mio. Euro betragen.

Welche Gewerbeansiedlungen sind geplant?

Wesentlich sind für uns die Pflege und Unterstützung der ortsansässigen Gewerbebetriebe, was aber nicht ausschließt, dass wir auch neue Richtungen einschlagen wollen. Langfristiges Ziel könnte z.B. ein Gewerbecampus sein.

Welche Bauvorhaben stehen an?

In Neufahrn-Nordwest wird es ein Siedlungs-Mischgebiet geben, das vom Kurt-Kittel-Ring aus erschlossen wird. Dadurch wird eine Verkehrsbelastung der kleinen Straßen z.B. dem Weidenweg vermieden. Mit den archäologischen Bodenuntersuchungen wird heuer begonnen werden.

Das Mesnerhaus wird im Sommer fertig werden. Es wird ein sehr attraktives Gebäude, das dann für Bildung und Kultur genutzt werden kann. Ich finde, die Investitionen – Arbeit und Geld – haben sich gelohnt.

Der Turnhallen-Neubau an der Jahnschule – dort wird die bestehende Sporthalle gespiegelt – wird im nächsten Jahr fertiggestellt werden.

Das Baugebiet Neufahrn-Ost hat eine lange Geschichte, aber auch hier kommen wir im Bebauungsplanverfahren voran. Es ist das größte Projekt, hier werden dann knapp 2.000 Menschen eine neue Heimat finden.

Die Umsetzung des Baugebiets am ehemaligen Trainingsplatz des FC Neufahrn hängt von der Eigentümerin (Erzbischöfliche Finanzkammer) ab.

Wie ist die Lage derzeit bei den Kindertagesstätten?

Die Personalsituation ist natürlich – wie überall – auch bei uns sehr angespannt. Genehmigte Plätze wären ausreichend vorhanden, hätten wir genügend Personal, gäbe es keinen Engpass.

Beim Baugebiet Neufahrn-Nordwest ist ein vergrößerter Ersatzbau für den integrativen Kindergarten der Lebenshilfe sowie eine weitere Kindertagesstätte geplant.

Die Standortentscheidung für die dritte Grundschule wurde im vergangenen Jahr getroffen, dieses Bauvorhaben steht ebenfalls an.

Wie hat sich beim Thema „Verkehr“ getan bzw. was ist für 2023 zu erwarten?

Die Kurt-Kittel-Brücke über die Bahn muss in den nächsten Jahren saniert bzw. neu gebaut werden. Dazu stimmen wir uns mit der Bahn ab, da durch Abriss- und Bauarbeiten auch der Zugverkehr beeinträchtigt wird. Voraussichtlich Ende 2024/Anfang 2025 wird hier gebaut werden, die Bauzeit wird etwa ein halbes Jahr betragen. Im Zuge des Neubaus wird auch die Verkehrssituation für Fußgänger und Radfahrer verbessert werden.

Eine sehr erfreuliche Nachricht gibt es für Giggenhausen: Nach jahrelangem Kampf kann die Geschwindigkeit auf der Staatsstraße im Ortsbereich demnächst großräumig auf 30 km/h beschränkt werden.

Was gibt es sonst noch Neues in der Gemeinde?

Wir werden in absehbarer Zeit als Fair Trade Town zertifiziert werden. Dazu gehört viel Netzwerkarbeit, die VHS bietet Veranstaltungen an und verschiedene Firmen im Ort beteiligen sich mit ihrem Angebot an Fair Trade. Auch Kirchen, Vereine und Schulen sind eingebunden. Dies macht auch bewusst, wie gut es uns eigentlich geht und vor allem, dass wir die globalen Probleme nicht aus dem Auge verlieren dürfen.

Wie ist die Situation der Flüchtlinge in Neufahrn?

Hier gibt es mehrere sehr engagierte Bürgerinnen und Bürger, insbesondere zwei selbst aus der Ukraine stammende Frauen, die sich sehr einsetzen. Unsere Sozialreferentin Beate Frommhold-Buhl ist in diesem Bereich ebenfalls sehr aktiv. Auch der Helferkreis, der sich vor Jahren gebildet hat, ist nach wie vor tätig. Von den

ukrainischen Flüchtlingen sind viele schon gut untergebracht und haben hier auch Anschlussmöglichkeiten. Sie bringen sich auch aktiv ein, haben sich z.B. beim Christkindlmarkt beteiligt, Akzeptanz besteht von vielen Seiten.

Wie sehen Sie die allgemeine politische Weltlage?

Kritisch und unsicher, wie ich es bisher noch nicht erlebt habe! Ich finde, dass wir politisch gut geleitet werden und Themen angepackt werden, die früher ausgesessen wurden. Die Arbeit gerade „meiner“ grünen Bundesminister:innen ist gut. Auch deshalb bin ich sehr gerne Mitglied bei den Grünen.

Was sind zentrale Themen für 2023?

Der Abschluss des Leitbildprozesses ist wichtig, auch die Bauvorhaben und Entwicklungen, die wir jetzt planen,

denn sie werden das Bild des zukünftigen Neufahrn prägen. In der Woche nach Ostern wird endlich wieder unser Volksfest stattfinden können, Beginn ist am 12. April, außerdem feiern wir 40 Jahre Städtepartnerschaft mit Gardolo.

Was erhoffen/wünschen Sie sich für die Gemeinde?

Vor allem, dass das Wieder-Zusammenkommen auch 2023 beibehalten werden kann. Ich freue mich auf die Eröffnung des Mesnerhauses und ich hoffe, dass die respektvolle sachorientierte Kommunikation in Gemeinde und Öffentlichkeit weiter bestehen bleibt.

Herr Heilmeier, wir bedanken uns für das Gespräch. ■

Das Interview mit Bürgermeister Franz Heilmeier führten Heiko Schmidt und Maria Schultz.

**JETZT
BEWERBEN!**

BOCK
Bad | Heizung | Elektro

BOCK auf Karriere?

Mach aus alten Bädern neue Wohlfühl-Oasen und zaubere unseren Kunden ein Lächeln ins Gesicht.

Projektleiter Bad/ Meister(m/w/d)

Anlagenmechaniker-Meister SHK (m/w/d)

Azubi Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

Wir bauen gerade unsere neue, moderne Firmenzentrale, wo Du Dich perfekt einbringen und mit uns mitwachsen kannst. Gute Bezahlung, angenehmes Betriebsklima, ein familienfreundlicher Arbeitsplatz und gute Weiterbildungsmöglichkeiten warten auf Dich.

BOCK auf Zukunft? Mach dich schlau und bewirb dich jetzt:
Sabrina Bock, s.bock@ich-hab-bock.de, Tel.: 08165-6479-0

www.ich-hab-bock.de/Karriere

**MIT UNS
ZUKUNFT
GESTALTEN**



DIE BADGESTALTER

Alfred Bock GmbH
Bahnhofstrasse 26
86375 Neufahrn



Das Finale mit der großen Garde und dem Prinzenpaar

Narrhalla Heidechia e.V. Eching Neufahrn Das Faschingskarussell dreht sich wieder

Der Andrang war derart groß, dass sich am 22. Januar eine lange Schlange vor dem Oskar-Maria-Graf Gymnasium bildete. Der Grund? Nach der pandemiebedingten Pause fand der 1. Kinderfaschingsball der Narrhalla Heidechia in Neufahrn statt. Der Faschingsverein bot als Veranstalter viel für die Kinder.

Im Angebot fanden sich eine Schminckecke, eine Glitzertattoos-Station, eine Bastelecke, in der ein persönlicher Orden angefertigt werden konnte und als aktiver Posten eine Büchsenwurfmöglichkeit. Ganz, ganz viele Prinzessinnen, Piratinnen und Piraten, Harry Potter's und andere Zaubergestalten, Feuerwehrmänner und Polizisten, Clowns, Astronauten, Pippi Langstrumpf's, Cowboys und Indianer sowie eine noch größere Heerschar von verschiedenen liebevoll ausgearbeiteten Kostümen füllten die Tanzfläche. Das Prinzenpaar Julia I. und Andreas VI. von der Narrhalla Hei-

dechia Eching/Neufahrn tanzten persönlich mit den vielen Faschingskindern.

Egal, ob an der Spitze einer Polonaise, in einem Kreis oder der Prinz als Hebepartner: das Prinzenpaar war mittendrin und sorgte dafür, dass die Stimmung hoch blieb. Unter dem Motto „Freaking Out“ sorgte die Nachwuchsgruppe „X-Quiteens“ mit ihrem Auftritt für den ersten Höhepunkt des Nachmittags. Die zehn

jungen Damen boten ein abwechslungsreiches Tanzprogramm. Der große Applaus zeigte, dass es dem jungen und älteren Publikum gefallen hat. Zwischendurch gab es zur Stärkung einige Verzehrstationen, bei dem Herzhaftes wie Hot Dog oder Süßes, angefangen von Kuchen über Muffins oder Krapfen, gekauft werden konnte.

Zum Löschen des Durstes sorgte der ortsansässige

Vor vollem Haus boten die „X-Quiteens“ tolle Darbietungen



Pflügerhofmit einer Vielzahl von Getränken. Mit großer Spannung wurde der Auftritt der großen Garde erwartet. Die kleinen Gäste nahmen am Tanzflächenrand in einem großen Halbkreis Platz. Unter dem Motto „Das Faschingskarussell dreht sich wieder!“ marschierte die Garde ein. Mit beleuchteten großen Flügeln begann eine sehr kurzweilige und vielfältige Darbietung. Das Prinzenpaar tanzte ihren Walzer und später noch einen weiteren Tanz zu modernen Rhythmen.

Dazwischen zog sich das Ballett mehrmals um und weitere, sehr abwechslungsreiche Auftritte rundeten das Programm ab. Nach dem Finale gab es für die kleinen Faschingsballbesucher noch eine Menge Süßigkeiten. Fast wie im großen Stil der bekannten Faschingsumzüge wurden die Leckereien ins Publikum geworfen. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.



Am Neufahrner Marktplatz steppte der Bär

Silent Party – die (fast) geräuschlose Diskothek! Sylvia Zech von Climate Energy war kürzlich auf einer Silent Party zu Gast, fand diese Idee richtig cool und erzählte dies dem Vorstand vom Marktplatztreff.

Bei einer Silent Party werden kostenlos Kopfhörer gegen Pfand verteilt. Diese Kopfhörer haben mehrere Einstellmöglichkeiten und jeder Gast kann sich einen für sich passenden Musikkanal aussuchen und die Lautstärke selbst einstellen. Ganz nach dem Motto „nach außen leise – nach innen laut!“.

Mit der „Silent Disco München“ und den beiden DJ’s Patric Kosche (Schlager) und Ro-

bert Pointner (Rock/Pop) war man sich schnell einig und so kam es, dass Mitte Januar am Marktplatz in Neufahrn wild tanzende, vor sich hinsingende Menschen mit Kopfhörern aber ohne Musik, zu beobachten waren. Besucher Heiko Meyer war absolut begeistert: „Eine wunderbare und lustige Idee. Bei dieser Veranstaltungsform gibt es keine Reibereien wegen der Lautstärke mit den Anwohnern und ich kann meine Lieblingsmusik hören.“

Stimmungsvolle Partymusik und mitreißende Hits am laufenden Band

Ds waren am letzten Freitag im Januar die Zutaten für die ausgelassene Schlagerparty am Neufahrner Marktplatz.

DJ Lukas gab alles und brachte den Marktplatz zum Beben und Jung und Alt zum Tanzen, Schunkeln, Lachen und Mitsingen. Zu den Klängen von „Griechischer Wein“, Looking for Freedom“ oder „Im Wagen vor mir...“ gab es kein Halten mehr. Besucher Jochen Menke war begeistert: „Tolle Stimmung, super Musik – einfach bombig!“, so sein Fazit.

Der Fasching ist zurück

Am letzten Samstagnachmittag tanzte die Narrhalla Heidechia auf dem Marktplatz. Prinzessin Julia I. und Prinz Andreas VI. waren zusammen mit ihrem Hofstaat, Garde und Teenygarde gekommen und sorgten für ausgelassene und närrische Stimmung. Für

das leibliche Wohl sorgte das eingespielte Team des Marktplatztreffs und verwöhnte die Besucherinnen und Besucher mit süßen Crêpes, deftigen Bratwurst- und Smokersemeln, Punsch, Glühwein, Prosecco uvm. Die Gäste standen dicht an dicht an den großen Stehtischen und unterhielten sich großartig. Dem Marktplatztreff ist es einmal mehr gelungen, Neufahrns „Gute Stube“ mit Leben zu füllen.

Fotos und viele Infos finden Interessierte auf der Homepage www.marktplatztreff.de oder auf der Facebook- und Instagram-Seite des Marktplatztreffs. ■

Artikel und Foto: NE

Rollläden & Sonnenschutz

WINTERPREISE
Markisen + Insektenschutz

MORINA Zeppelinstraße 21 · 85399 Hallbergmoos
0811 98476 · info@morina-sonnenschutz.de
www.morina-sonnenschutz.de

SCHNELL
HAUSTECHNIK GbR

Heizung | Sanitär | Service

Äußere Fürholzer Str. 1 · 85375 Neufahrn
Tel. 0 81 65 / 22 75 · Fax 0 81 65 / 23 90
www.schnell-haustechnik.de

KULTUR



in Neufahrn



„KUNST IM RATHAUS“ AUSSTELLUNG MANUELA SEIBEL

Die Neufahrner Künstlerin stellt im Rahmen von „Kunst im Rathaus“ ihre Werke im 1. OG des Neufahrner Rathauses aus. Die Ausstellung kann vom 02.03. bis einschließlich 31.03. zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden. Die Vernissage mit der Künstlerin zur offiziellen Eröffnung findet am **02.03.2023** um 18:30 Uhr im Rathaus der Gemeinde statt.

Weitere Informationen zu Manuela Seibel gibt es unter www.manuelaseibel.de.



THE IRISH NIGHT

Samstag, 4. März 2023

Beginn: 20.00 Uhr | Einlass: 19.00 Uhr

Aula Oskar-Maria-Graf-Gymnasium | Keltenweg 5 | Neufahrn
Eintritt: 18 € | Schüler 9 € · Abendkasse: 20 € | Schüler 10 €
Inhaber des Landkreispasses zahlen 2€ an der Abendkasse
Kinder bis 10 Jahre sind frei

Eine abwechslungsreiche Reise durch die irische Kultur. Die Paul Daly Band spielt bekannte und beliebte irische Songs. Aus der Münchener Singer-/Songreiter Szene tritt auf Caro Kelley, US-Amerikanerin mit irischen Wurzeln. Konrad Stock präsentiert irische Dudelsack-Musik. Die Summerstorm Irish Dance Company und die Emerald Dancers begeistern mit irischem Showtanz.



CASH-N-GO KONZERT

Samstag, 11. März 2023

Beginn: 20.00 Uhr | Einlass: 19.00 Uhr

Aula Oskar-Maria-Graf-Gymnasium | Keltenweg 5 | Neufahrn
Inhaber des Landkreispasses zahlen 2€ an der Abendkasse
Kinder bis 10 Jahre sind frei

CASH-N-GO – ein Phänomen: Bei kaum einem anderen A-cappella-Ensemble werden Zuhörer so leicht zu treuen Anhängern. Mit beeindruckender Gesangkultur auf höchstem Niveau punkten die Klangkünstler vor allem auch durch ihre abwechslungsreiche, lockere und kurzweilige Show. Hintergründig witzige Mimik und Gestik und die unaufdringliche, urkomische Choreografie lassen ihren Zuhörern wenig Zeit zum Durchatmen. Doch nicht nur musikalische Höhepunkte hat ihr Programm am laufenden Band: Dazwischen sorgt die pointenreiche und über weite Strecken freie Moderation der Bandmitglieder für erfrischend komödiantische Momente.

KARTENVORVERKAUF:

Schreibwaren Glück, Bahnhofstr. 31, Tel. 08165 3218 | E-Mail-Adresse für den Kartenversand: glueck.lotto@online.de
Veranstalter: Gemeinde Neufahrn

Catering durch das Team vom Plüglerhof. Das nahe gelegene Restaurant „Der Grieche am Freizeitpark“ verköstigt Sie auch gerne vor oder nach den Veranstaltungen.

Unsere Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Hygieneschutzvorschriften statt!

17.2. – Freitag

SV Kleeblatt: Vereinsabend
18 Uhr Jugend, 20 Uhr Erwachsene
und Aufgelegtschützen
Gasthof Maisberger

Obacht Bairisch!
Hinterkünftiges und freche Weiber-
Musik
mit Turmschreiber Gerald Huber
20 Uhr | Gasthof Maisberger

20.2. – Montag

Gardetreffen der Narrhalla
Heidechia Eching/Neufahrn
14 Uhr | Oskar-Maria-Graf-Gymnasi-
um Neufahrn, Eintritt: 3€

21.2. – Dienstag

Buntes Faschingstreiben
auf dem Marktplatz
14-18 Uhr

23.2. – Donnerstag

Freie Wähler Neu(er)fahnrn –
Infoveranstaltung
19:30 Uhr | Gasthof Maisberger

3.3. – Freitag

Jahreshauptversammlung
des Bürgerforums Fürholzen
19:30 Uhr | Gemeindehaus

10.3. – Freitag

Musikantenstammtisch
19:30 Uhr | Landgasthof Hepting,
Massenhausen

11.3. – Samstag

Cash-n-go: A-capella-Konzert
20 Uhr | Oskar-Maria-Graf-Gymnasi-
um Neufahrn

Senden Sie uns Ihre Termine
E-Mail: info@neufahrner-echo.de

Treffen der MS-Gruppe Neufahrn

Di., 14.03. | 18 Uhr | Hotel Maisberger
Die Neufahrner MS-Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat.
Was wir machen: gemütlich abendessen, ratschen und die Zeit vergessen.
Haben wir dein Interesse geweckt? Komm einfach vorbei oder melde dich
unter 0173 87 00 902 (Josef Schwarzwälder).

Stammtisch Trauernder Eltern

Im Gasthof Maisberger findet am Freitag, den 24.03. ab 18.30 Uhr ein
Treffen Trauernder Eltern statt.

Die Erfahrung ein Kind verloren zu haben verbindet die Teilnehmer:innen,
die in diesem Rahmen zu einem ungezwungenen Erfahrungsaustausch zu-
sammenkommen. Gleichbetroffene sind jederzeit herzlich willkommen.
Info unter 08165/64100.

Der Stammtisch trifft sich alle 2 Monate.
Weitere Termine: 26.05. / 28.07. / 22.09. / 24.11.

Obacht Bairisch! – Hinterkünftiges und freche Weiber-Musik

Fr. 17.2. | 20 Uhr | Gasthof Maisberger | Eintritt: 10,00 €
Zu einer heiteren Lesung mit Musik lädt der Heimat- und Geschichtsverein
für den Faschingsfreitag, 17.2.2023, um 20 Uhr in die Gaststätte Maisber-
ger ein. Der BR-Redakteur und Turmschreiber Gerald Huber unternimmt
augenzwinkernd und humorvoll einen unterhaltsamen Streifzug durch die
bairische Sprache: Warum die Bayern recht haben, wenn sie „der Butter“
sagen, wieso eine Semmel nie ein Brötchen sein kann und warum Bairisch
das eigentliche Hochdeutsch ist, belegt Huber mit zahlreichen Beispielen.
Mit seiner „Bairischen Wortkunde“ zeigt Huber, dass Bairisch viel mehr als
ein Dialekt ist. Er amüsiert, durchaus mit wissenschaftlichem Hintergrund,
seit vielen Jahren auf Bayern 2 seine Zuhörer.
Begleitet wird Gerald Huber von der Neufahrner Henahof-Musi. Die vier
Frauen beherrschen nicht nur ihre Instrumente virtuos. Mit frechen Liedern
setzen sie ganz eigene Akzente und lösen Lachsalven aus.

Theatergruppe des Kath. Burschenvereins Mintraching spielt Komödie „GleisGeisterei – ruckzuck zruck“ im April 2023

Kartenvorverkauf-Start: So. 5.3. | ab 9 Uhr
Im „Alten Schulhaus“, Mintraching

Wer von uns hätte nicht schon einmal gerne die Zeit zurückgedreht? – Eine
ganz bestimmte Situation erneut erleben, den Lauf der Dinge bewusst ver-
ändern und damit dem Schicksal vielleicht sogar ein Schnippchen schla-
gen?! Ein geheimnisvoller Fremder beherrscht genau dieses Reisen durch
die Zeit und erscheint plötzlich am Bahnhof von Niederhinterbergkirchen-
talhausen. Mit seiner übernatürlichen Fähigkeit stellt der dunkle Besucher
das Leben der Bürgerinnen und Bürger gehörig auf den Kopf. So zu sehen
als „GleisGeisterei“ (Komödie in drei Akten von Ralph Wallner) durch die
diesjährige Theatergruppe des kath. Burschenvereins Mintraching.
Gespielt wird jeweils abends am 08.04., 09.04., 10.04., 14.04. und
15.04.2023 im Sportheim Mintraching.

Altenclub Neufahrn

Treffen immer mittwochs um 13.30 Uhr im Franziskussaal

22.02.2023 Spielenachmittag
01.03.2023 Alternachmittag
08.03.2023 Sitzgymnastik, anschl. Treffen mit ehem. Gardolomitfahrer
15.03.2023 Spielenachmittag
22.03.2023 Spielenachmittag
29.03.2023 S-Bahn-Fahrt - je nach Lust und Laune - Abf. ca. 9 Uhr

Informationsvortrag

Über Hilfe und Heilung auf geistigem Weg mit einer Einführung in die
Lehre Bruno Grönings am Donnerstag, den 16.2., 9.+30.3. im FC Neu-
fahrn, Am Galgenbachweiher 2, 1. Stock, Eintritt frei
Anmeldung unter: 08122 15126 oder per WhatsApp 0152 08411185.
Internet: www.bruno-groening.org

Offenes Trauer-Café für Verwaiste Eltern

Am Freitag, den 10.03. findet von 14 -16 Uhr im Kath. Pfarramt, Ein-
gang Franziskuspfad, ein Gesprächskreis für Eltern statt, die ihr Kind
verloren haben.

Für leckeren Kuchen und Kaffee ist gesorgt. Das Angebot ist kostenfrei und
überkonfessionell. Das Treffen findet in der Regel an jedem 2. Freitag im
Monat statt. Info und Anmeldung unter 08165 6474100.

Weitere Termine: 14.04. / 12.05. / 16.06. / 14.07. / August Ferien /
08.09. / 13.10. / 10.11. / 08.12.



Jeden Freitag, Samstag und vor Feiertagen
ab 22 Uhr geöffnet!

Freitag und Samstag

Cocktail-Happy-Hour bis 0 Uhr

fast alle Cocktails nur € 5,90

nachtcafe
dein club.

www.nachtcafe-freising.de

Alpenverein Neufahrn / Eching

www.dav-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn

- **Pfanngraben – Valepp, Spitzingsee**
Durch eine Dolomitschlucht zum Rotwandhaus | **Sa. 4.3.** | Abf. 6 Uhr, Bhf.-Parkpl. Neufahrn | Gehzeit: 5,5 Std., 800 Hm, 12 km, Trittsicherheit erforderlich | TB: Birgit Fenzl, Tel. 0160 99836896
- **Vortragsabend: Mit dem Fahrrad durch Sulawesi**
Do. 9.3. | 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) | Gasthof Maisberger | Referent: Holger Schulze | Eintritt frei, Gäste willkommen
- **Peretshofen – Runde von Peretshofen über Dietranszell,**
Mit Einkehr, weiter zur St. Leonhardskirche, über Großegelsee und Humbach | **Mi. 15.3.** | Abf. 7:30 Uhr, Bhf.-Parkpl. Neufahrn | Gehzeit: 5 Std., 180 Hm, 16 km, un schwer | TB: Sieglinde Heinz, Tel. 08165-5502
- **MVV-Wanderung**
Ab Bahnhof Steinebach Rundweg, mit Einkehr | **Sa. 18.3.** | Abf. 8 Uhr, Bhf.-Parkpl. Neufahrn | Gehzeit: 3,5 Std., wenig Hm, 14 km, beschaulich | TB: Bernd Baunach, Tel. 08165-98550

Jubiläums-Gästeempfang der Lajna Imaillah

**Sa. 11.3. | 16-18 Uhr | Al-Mahdi Moschee
Massenhausener Str. 7, Neufahrn**

In diesem Jahr blickt die Lajna Imaillah, die Frauenorganisation der Ahmadiyya Muslim Jamaat KdöR, auf zwei erfreuliche Jubiläen:

Ihr 100-jähriges Bestehen weltweit und ihr 50-jähriges Bestehen in der Bundesrepublik Deutschland. Zu diesem historischen Anlass finden deutschlandweit Gästeempfänge statt, zu denen sie interessierte Frauen einlädt. Unabhängig von sozialer, kultureller oder religiöser Herkunft freut sich die Lajna Imaillah über einen Austausch.

In Neufahrn lädt die Lajna Imaillah alle interessierten Frauen am 11. März 2023 ab 16 Uhr in die Al-Mahdi Moschee, Massenhausener Straße 7 ein. Eine Anmeldung ist erwünscht über schlagufta_90@hotmail.com.

Frühjahrs-Kleiderbasar des Kath. Frauenbundes Neufahrn

Einlass für Schwangere Freitag, 17.03.2023 ab 15:30 Uhr
Allgemeiner Verkauf Freitag, 17.03.2023 von 16:00 - 18:30 Uhr
Samstag, 18.03.2023 von 10:00 - 11:30 Uhr

Listenverkauf am Montag, 06.03. von 17:00 Uhr - 18:00 Uhr/
Restlisten ab 07.03. bei Schreibwaren Glück

Warenannahme: Donnerstag, 16.03.2023 von 17:00 - 19:00 Uhr
Freitag, 17.03.2023 von 10:00 - 13:00 Uhr

Rückgabe der nichtverkauften Ware
am Montag, 20.03.2023 von 17:00 - 18:30 Uhr

AKTUELLE BERICHTE

Veranstaltungen und viele Fotos
finden Sie auch unter



www.neufahrner-echo.de.de

Find us on facebook!

Bibliothek

Marktplatz 21 | Neufahrn | Tel. 08165 9751-600 | bib.neufahrn@mnet-online.de
www.bib.neufahrn.de | www.facebook.com/gemeindebibliothekneufahrn

Mo 14.00 – 19.00 | Di geschlossen
Mi 10.00 – 12.30 und 15.00 – 20.00
Do 10.00 – 12.30 und 14.00 – 19.00
Fr 14.00 – 19.00

Wegen begrenzter Platzanzahl ist eine Reservierung bei allen Veranstaltungen unbedingt erforderlich: Tel. 08165-9751600 oder bibliothek@neufahrn.de und Eintrittskarten spätestens 2 Tage vorher abzuholen.

• In Kooperation mit der VHS Neufahrn-Hallbergmoos
„Schluss mit Muss“ – Das Müssen hinterfragen
Autorenlesung und Gesprächsrunde mit Tanja Mairhofer
Do., 16.2., 19.30 Uhr | Eintritt: 10 €
Tanja Mairhofer ist Schauspielerin, Yogalehrerin, Moderatorin und Autorin des Antiratgebers „Schluss mit Muss“. Darin wendet sie sich gegen Selbstoptimierung und Perfektionismus und plädiert für einen relaxten Lebensstil, in dem das Bauchgefühl entscheidet. Sie inspiriert, sich selbst zu akzeptieren, sämtliche Optimierungsversuche im Keim zu ersticken und auf die eigene Intuition zu vertrauen. Entlarvend, witzig und charmant hinterfragt sie die Erwartungen und Zwänge von außen und ermutigt, sich davon zu befreien. Sie verabschiedet sich von der Utopie immer alles richtig machen zu müssen und wirbt dafür so zu sein, wie man ist. Tschüss, Perfektionismus – hallo Selbstakzeptanz! Zusätzliche autobiografische Enthüllungen der Autorin, selbstironisch und ehrlich, tragen zur Unterhaltung bei.
Anmeldung über die VHS: 08165 9751260 oder office@vhs-neufahrn.de

• **Licht aus! - Abenteuer BILDERBUCHKINO**
„Ein Drachenfest für Feuerstuhl“
Mi. 1.3. | 16 Uhr | Gemeindebibliothek Neufahrn
Anm. erf. unter 08165-9751600 oder bibliothek@neufahrn.de

• **„Ich bin Einhorn, wer bist du?“ - Theater Urknall**
Theater mit Puppen und Menschen
Di. 7.3. | 16 Uhr | Gemeindebibliothek Neufahrn | Eintritt: 3€
Anm. erf. unter 08165-9751600 oder bibliothek@neufahrn.de

• **„Nachtgedenken“ – ein Lese-Konzert mit Patricia Prawit**
Mit Songs von Edith Piaf, Gilbert Bécaud, Hildegard Knef, Marlene Dietrich | **Fr. 10.3.** | 18 Uhr | Gemeindebibliothek Neufahrn | Eintritt: 10€
Reservierung erf. unter 08165-9751600 oder bibliothek@neufahrn.de

vhs Neufahrn

Bahnhofstr. 32 | 85375 Neufahrn | Tel.: 08165 9751260
office@vhs-neufahrn.de | www.vhs-neufahrn-hallbergmoos.de
Mo bis Do 8 – 12 Uhr | Fr 9 – 11 Uhr | Mi 17 – 19 Uhr

16.2. – Donnerstag
„Schluss mit Muss“ – Das Müssen hinterfragen.
Autorenlesung mit Tanja Mairhofer
19:30-21 Uhr, Gemeindebibliothek Neufahrn, Marktplatz 21

19.2. - Sonntag
Malen wie Frida Kahlo: Selbstbildnis mit Dornenhalsband
10-18 Uhr, Mittelschule, vhs-Eingang, Galgenbachweg 30

23.2. – Donnerstag
Wo unser Trinkwasser herkommt –
Führung durch das Neufahrner Wasserwerk
14:30-16 Uhr, Wasserwerk Neufahrn

28.2. – Dienstag
Early English – mit Musik, Bewegung und Geschichten
(Kinder von 1,5-3 J. mit Begleitperson)
15:30-17 Uhr, Gesundheitsraum am Marktplatz 2

Weitere Informationen und Anmeldungen unter www.vhs-neufahrn-hallbergmoos.de, office@vhs-neufahrn.de, 08165-9751260.



Der Bienenzuchtverein Massenhausen startet in die neue Bienensaison

Neuer Anfängerkurs zur Bienenhaltung beginnt Ende März

Auch in diesem Jahr findet beim Bienenzuchtverein Massenhausen wieder ein Anfängerkurs zur Bienenhaltung statt!

„Wir wollen allen, die gerne mehr über Bienen und Imkern erfahren möchten, im Rahmen unseres bewährten Anfängerkurses den Einstieg erleichtern“, sagt Vereinsvorsitzende

Dr. Elke Frenzel. Bereits im letzten Jahr fanden sich Interessierte zu einem Anfängerkurs im Verein zusammen. Seit 2011 gibt Elke Frenzel Anfängerkurse zum Imkern und freut sich auf die neue Saison. Als anerkannter Fachwart für Bienen ist sie bayernweit unterwegs, um Imker und Imkerinnen aus- und fortzubilden.

„Die Nachfrage nach Imkerkursen hat in den letzten Jahren zugenommen“, erzählt die Diplom-Biologin. „Daher bieten wir auch in diesem Jahr wieder zusätzlich zum Anfängerkurs unser Erfolgsprogramm „Imkern auf Probe“ an. Hier werden die Anfänger durch erfahrene Imker und Imkerinnen bei der Betreuung ihres ersten

Bienenvolkes unterstützt. „Ich sage dazu immer ‚unser Rundum-Sorglos-Paket‘“, ergänzt Markus Besl, zweiter Vorstand im Bienenzuchtverein Massenhausen und selbst Bienensachverständiger im Kreis Freising. Auch er freut sich auf die Neulimker 2023. ■

Artikel und Foto: NE

Derzeit sind sowohl für den Anfängerkurs als auch für das Imkern auf Probe noch Plätze frei.

Der Kurs startet am 31. März 2023

Wer Interesse am Imkerkurs und / oder am „Imkern auf Probe“ beim Bienenzuchtverein Massenhausen hat, kann sich unter www.bienenzuchtverein-massenhausen.de über die beiden Programme näher informieren.

Offene Fragen oder Anmeldungen bitte bis zum 25.03.2023 an elke.frenzel@bienenzuchtverein-massenhausen.de.



Wir machen *Sommer*
für die ganze *Familie*



28 Rutschen • Riesiges Wellenbad
TIPP: *Faschingsferienprogramm*
SA., 18. Februar - SO., 26. Februar

AUS DEM RATHAUS

Gemeinde Neufahrn bei Freising
Bahnhofstr. 32
85375 Neufahrn
Zentrale 08165 9751 0
info@neufahrn.de
www.neufahrn.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

1. Bürgermeister

Franz Heilmeier 9751 101

Hinweis

auf Online Terminvereinbarung:

Für die Vorsprache empfehlen wir einen Termin zu vereinbaren, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden – Terminvereinbarung am besten und einfachsten über unser **Online-Terminportal**

<https://wb-gemeinde-neufahrn.qmatic.cloud/qmaticwebbooking/#/>

08165/9751-247 

Unser Telefon, das niemals schläft, erreichen Sie 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche.

Abteilungen

Zentrale Dienste u. Generationen 9751 107
Personal u. Ordnung 9751 120
Finanzen 9751 161
Planen u. Bauen 9751 211

Bauhof

Christl-Cranz-Str. 20 901991

Elternberatungsstelle

Dietersheimer Str. 8 4018

Gemeindebibliothek

Marktplatz 21 9751 600

Kinder- und Jugendzentrum

Dietersheimer Str. 8 4019

Volkshochschule

Bahnhofstr. 32 9751260

Wertstoffhof

Christl-Cranz-Str. 20 65515
(nördlich der Bahnlinie)

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr
Freitag 13:00 – 17:00 Uhr
Samstag 09:00 – 13:00 Uhr

Problemabfall-Termine am Wertstoffhof 2023:

Dienstag, 13.06. / 24.10.
10.00 – 12.00 Uhr

Samstag, 25.03. / 22.07.
09.00 – 10.30 Uhr



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der Gemeinderat hat in seiner ersten Sitzung im neuen Jahr den Haushaltsplan für 2023 und den weiteren Planungszeitraum bis 2026 einstimmig beschlossen. Ich bin im Rückblick auf die letzten Jahre und im Blick auf diesen verabschiedeten Haushalt zufrieden, wie wir in unserer Gemeinde die Coronajahre bewältigt haben. Wir haben solide gewirtschaftet. Unsere Lohn- und Gewerbesteuererinnahmen sind auch in dieser Zeit stabil gewachsen und ich gehe davon aus, dass wir in diesem Jahr keinen einzigen Euro des genehmigten Kreditrahmens brauchen werden.

Schwierig ist aber – wie auch in anderen Kommunen – die Situation im Bereich des Verwaltungshaushalts. Wir haben deutliche Zuwächse sowohl bei den Abgaben an den Landkreis als auch bei den Personal- und Unterhaltskosten. Unsere Entscheidungsräume sind gering, doch gutes Personal ist die wichtigste Voraussetzung für die erfolgreiche Entwicklung der Gemeinde. Daher müssen wir vor allem genau prüfen, wo wir in den nächsten Jahren Einnahmen steigern und Ausgaben senken können. Das betrifft leider auch die freiwilligen Leistungen der Gemeinde.

Die kommunalen Haushalte werden zusätzlich dadurch belastet, dass Bund und Freistaat immer wieder Gesetze erlassen und die Kommunen dann bei der Finanzierung einen Großteil der Kosten tragen müssen. Statt aufwendige Förderprogramme aufzulegen, die bestenfalls einen gewissen Teil der tatsächlichen Kosten kompensieren, sollte der einfache Grundsatz gelten, dass derjenige die Rechnung zahlt, der zuvor bestellt hat.

In diesem Jahr startet der gemeindeweite Bau eines Glasfasernetzanschlusses durch die Deutsche Telekom. Die Fertigstellung ist bis Ende 2025 geplant und wird eine deutliche Leistungsverbesserung bieten. Am 15.03. um 16.30 Uhr haben Sie die Möglichkeit, unter www.telekom.de/glasfaser-events an einer digitalen Informationsveranstaltung teilzunehmen. Unter www.telekom.de/glasfaser erhalten Sie nähere Informationen zur Buchbarkeit.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Franz Heilmeier, 1. Bürgermeister

NEUFAHRNER BÜRGERHAUSHALT STARTET IN EINE NEUE RUNDE

Ab sofort können Projektvorschläge eingereicht werden

Sicher habe sich einige Bürgerinnen und Bürger bei den öffentlichen Haushaltsplanungen gedacht: „Dazu hätte ich etwas zu sagen – ich werde aber nicht gefragt!“ Beim Bürgerhaushalt der Gemeinde Neufahrn schon. Am 30.01.2023 startete der Neufahrner Bürgerhaushalt in eine neue Runde, diesmal sogar mit einem Gesamtbudget von 100.000 €. Dabei sind Einzelvorschläge bis maximal 25.000 € willkommen.

In der jetzigen **Phase 1** können Interessierte über einen Zeitraum von 6 Wochen bis einschließlich 12.03.23 aktiv ihre Vorschläge einbringen. Digital kann dies, wie schon in den Vorjahren, geschehen über www.buergerhaushalt-neufahrn.de. Zudem sind Vorschlagsformulare auch wieder im Rathaus erhältlich.

In **Phase 2** werden die Vorschläge dann im Zeitraum 13.03.-14.04.23 von den Fachabteilungen auf Umsetzbarkeit überprüft, um dann in **Phase 3** an den Gemeinderat weitergeleitet zu werden. Über die zulässigen Vorschläge wird in der Gemeinderatssitzung im Mai 2023 diskutiert und sukzessive abgestimmt, welche Vorschläge grundsätzlich zur Umsetzung kommen sollen.

In **Phase 4** ist wieder die Bevölkerung an der Reihe. In der Zeit vom 26.06. bis 09.07.2023 sind alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, die vom Gemeinderat designierten Vorschläge via die Online-Plattform www.buergerhaushalt-neufahrn.de zu bewerten. Wer über keinen Internetzugang verfügt, hat die Möglichkeit, den öffentlichen Internetzugang in der Gemeindebibliothek zu den Öffnungszeiten zu nutzen.

Nach abgeschlossener Bewertungsrunde stehen die Vorschläge in **Phase 5** zwei Wochen lang vom 10.07. bis 30.07.2023 zur Abstimmung. Diese kann digital auf www.buergerhaushalt-neufahrn.de oder schriftlich erfolgen. Vordrucke werden im Rathaus, der vhs und der Gemeindebibliothek ausliegen.



BÜRGERHAUSHALT NEUFAHRN 2023

Start: 30. Januar – Ihre Vorschläge sind gefragt!



Entscheiden Sie mit!

Für den Bürgerhaushalt 2023 stehen 100.000,- € zur Verfügung. Was soll damit passieren? Ihre Vorschläge sind gefragt.

Nach Registrierung und Bestätigung des Anmelde-links können Sie von 30.01. bis 12.03. Ihre Vorschläge einbringen.

Auf www.buergerhaushalt-neufahrn.de finden Sie alle Informationen, Kriterien und Vorgaben.

Jetzt QR-Code scannen
und/oder anmelden unter
www.buergerhaushalt-neufahrn.de



In **Phase 6** wird die Liste der TOP 10 Vorschläge veröffentlicht und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Gemeinderat entscheidet abschließend, welche Projekte aus dem Bürgerhaushalt 2023 umgesetzt werden sollen. Zudem wird ab dem Jahr 2023 eingeführt, dass ein Ersatzvorschlag benannt wird, sofern ein Vorschlag sich während der Umsetzungsphase als nicht machbar herausstellen würde.

Weitere **Detailinformationen, Kriterien und Vorgaben** finden sich auf www.buergerhaushalt-neufahrn.de. Die Gemeinde Neufahrn hofft, dass sich die Bevölkerung auch dieses Jahr wieder aktiv mit einer Vielzahl von Projektvorschlägen am Bürgerhaushalt Neufahrn beteiligt.

Zum Hintergrund:

Im Jahr 2019 hat die Gemeinde Neufahrn den Bürgerhaushalt eingeführt. Mit dem Bürgerhaushalt (und einem damaligen Gesamtetat von 30.000 €) wurde Neufahrner Bürger:innen die Möglichkeit gegeben, aktiv bei der Planung öffentlicher Ausgaben mitzuwirken und Vorschläge für den Haushalt einzubringen. Aus dieser Ideensammlung sollten dann konkrete Verbesserungen für die Gemeinde umgesetzt werden. Im Jahr 2021 hat sich der Neufahrner Gemeinderat für einen zweijährigen Turnus mit erhöhtem Etat entschieden. Anstatt von 30.000 € bei einer jährlichen Ausrichtung stehen beim Bürgerhaushalt nun 100.000 € alle zwei Jahre zur Verfügung.

Pressemitteilung

Die Schulleiter der Neufahrner Grundschulen geben bekannt:

SCHULEINSCHREIBUNG IN NEUFAHRN

Im Zeitraum von Montag, 13.03.2023 bis Freitag, den 17.03.2023 findet die Schuleinschreibung der **Grundschule am Jahnweg** statt:

Schulsprenkel in der Grundschule am Jahnweg:

- Westlich der Bahnhofstraße bis zur Bahnlinie, südlich der Echinger Straße und
- Grünecker Straße, alle Ortsteile mit Ausnahme von Mintraching

Im Zeitraum von Montag, 13.03.2023 bis Freitag, den 24.03.2023 findet die Schuleinschreibung der **Grundschule am Fürholzer Weg** statt:

Schulsprenkel in der Grundschule am Fürholzer Weg:

- östlich der Bahnhofstraße, nördlich der Bahnlinie,
- Fritz-Walter- und Bahnhofstraße, Ortsteil Mintraching:

Grundschule am Jahnweg:

vormittags von 8:00 bis 12:00 Uhr
und jeweils Montag- und Mittwoch
nachmittags von 13:00 bis 15:30 Uhr

Grundschule am Fürholzer Weg:

vormittags von 8:00 Uhr bis 12:00
und jeweils Mittwoch- und Donnerstag
nachmittags von 14:00 bis 15:30 Uhr

Es müssen alle Kinder angemeldet werden, die **zwischen 01.10.2016 und 30.09.2017 geboren sind** oder im letzten Jahr zurückgestellt wurden.

Sollten Kinder zwischen dem 1. Oktober 2017 und 31. Dezember 2017 geboren sein, kann die Aufnahme im Vorfeld beantragt werden.

Liegt der Geburtstag nach dem 1. Januar 2018, ist eine Aufnahme möglich, jedoch nur mit einem schulpsychologischen Gutachten.

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- Geburtsurkunde oder Ausweis des Kindes oder Familienstammbuch
- Mitteilungsbogen des Gesundheitsamtes
- Sorgerechtsbeschluss bei Alleinerziehenden
- ggf. der Zurückstellungsbescheid
- Impfnachweis Masern



15:00 Uhr Showtruppe Unterschleißheim-Lohhofer Faschingsclub Weiß-Blau

Um das leibliche Wohl kümmern sich die Freiwillige Feuerwehr Neufahrn und der Marktplatztreff mit Pflügerbräu

17:00 Uhr Garde und Teenygarde der Narrhalla Heidechia

Für Stimmung sorgt DJ Lukas



GEMEINDE
NEUFAHRN
Veranstaltung

neufahrn.de

AKTUELLE BERICHTE

und weitere Fotos finden Sie auch unter

www.neufahrner-echo.de

Find us on facebook!

Große Auswahl an Schulranzen und Rucksäcken

Satch ergobag

Der echte
Scout



SCHREIBWAREN
GLÜCK
LOTTO-TOTO

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9:00 - 18:30 Uhr
Sa.: 9:00 - 13:00 Uhr

Bahnhofstr. 31 * 85375 Neufahrn
Tel.: 08165 / 3218 * Fax: ~ / 64387

E-Mail: glueck.lotto@online.de
www.schreibwaren-glueck.de



Bürgermeister Franz Heilmeier gratuliert Florian Lindner

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR OLYMPIATEILNAHME!

Florian Lindner, der seit dem Jahr 2010 am Bauhof der Gemeinde beschäftigt ist, hat Ende Januar als erfolgreicher Teilnehmer der Special Olympics Winterspiele Bayern 2023 in Bad Tölz in der Disziplin Klettern die hervorragenden Platzierungen 4 und 5 errungen. Bei einer offiziellen Ehrung im Rathaus gratulierten Bürgermeister Franz Heilmeier sowie Wolfgang Huber und Anita Egger vom Bauhofteam.

NEUFAHRN TRÄGT NUN OFFIZIELL DEN TITEL ‚FAHRRADFREUNDLICHE KOMMUNE‘

Seit 2018 gehört die Gemeinde Neufahrn dem Bündnis „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern (AGFK)“ an. Hierzu galt es schon damals erste Aufnahmekriterien zu erfüllen.

Ende letzten Jahres, am 25. Oktober 2022, stand dann die turnusgemäße Bewertung der Gemeinde Neufahrn an. Dabei wurde die Gemeinde von einer Bewertungskommission, bestehend aus Vertretern der AGFK, dem ADFC Landesverband Bayern und dem Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr vor Ort hinsichtlich ihrer Fahrradfreundlichkeit unter die Lupe genommen.

Dabei wurden u. a. die Erstellung des umfassenden Radverkehrskonzepts, die Planungen zur Fahrradstraße, sowie die Info-Kampagne zur Einhaltung des Mindestabstands beim Überholen von Radfahrenden gewürdigt, mit dem Ergebnis, dass die Gemeinde Neufahrn in den Kreis der ‚Fahrradfreundlichen Kommunen‘ aufgenommen wurde. Die Bewertungskommission gab der Gemeinde aber auch Hausaufgaben mit. Zu

Bürgermeister Franz Heilmeier, Florian Pflügler, Referent für Verkehr und Mobilität, sowie Mobilitätsbeauftragter Simon Weichwald nahmen in München die Urkunde von Ministerialdirektor Dr. Thomas Gruber (rechts) und AGFK-Vorsitzendem Matthias Dießl (links) entgegen.

Foto: © Tobias Hase/AGFK



arbeiten gilt es beispielsweise an der Überprüfung der Radwegebenutzungspflicht, Verbesserungen bei der Infrastruktur und Erhöhung der Sichtbarkeit des Radverkehrs.

Am 26. Januar 2023 fand nun die offizielle Auszeichnung in München statt. Gemeinsam mit neun weiteren Kommunen aus Bayern erhielt die Gemeinde Neufahrn ihre offizielle Designation als ‚Fahrradfreundliche Kommune‘. Bürgermeister Franz Heilmeier nahm die Urkunde aus den Händen von Matthias Dießl, Vorsitzender der AGFK Bayern/Landrat des Landkreises Fürth und Ministerialdirektor Dr. Thomas Gruber, Amtschef des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr, entgegen. Bürgermeister Franz Heilmeier kommentierte die Auszeichnung mit folgenden Worten: „Die Auszeichnung bestärkt unser Vorgehen und verdeutlicht, dass die Gemeinde auf einem guten Weg ist.“

Simon Weichwald, Mobilitätsbeauftragter der Gemeinde, richtete einen besonderen Dank an die lokale ADFC-Ortsgruppe Neufahrn-Eching, die mit Engagement und Fachexpertise die Gemeinde Neufahrn auf dem Weg zur Designation ‚Fahrradfreundliche Kommune‘ begleitete.

Gleichzeitig sind sich Simon Weichwald und der langjährige Referent für Verkehr und Mobilität, Gemeinderat Florian Pflügler, klar, dass der Weg hin zur fahrradfreundlichen Kommune letztendlich einen Prozess beschreibt. Denn im Jahr 2029 steht die nächste Überprüfung der Gemeinde Neufahrn durch die Bewertungskommission der AGFK an. Bis dann gilt es, an den von der Bewertungskommission im Oktober 2022 gestellten Hausaufgaben zu arbeiten.

Hintergrund:

Im Prüfverfahren für die Auszeichnung ‚Fahrradfreundliche Kommune‘ werden die Kommunen nach einem einheitlichen Kriterienkatalog auf ihre Fahrradfreundlichkeit geprüft. Zehn AGFK-Mitgliedskommunen haben sich im Jahr 2022 dem anspruchsvollen Verfahren mit Erfolg unterzogen und dürfen von 2023 bis 2029 offiziell den Titel tragen. Bisher tragen 62 Kommunen in Bayern das Prädikat fahrradfreundliche Kommune. Die AGFK wächst bayernweit, mittlerweile gehören ihr rund 119 Kommunen und Landkreise an.

GEBURTEN

Gloria Agatić

Eltern: Matea und Josip Agatić

Elisa Jaqueline Jänicke

Eltern: Jaqueline Marie Theres und Marco Jänicke

Eleah Nika Thi Le Ngoc

Eltern: Tamara Veronica und Paul Lam Le Ngoc

Johanna Lettmeier

Eltern: Nicole Lettmeier und Christian Knoll

Samuel Emil Meyreles Severino

Eltern: Doris Lore und Manuel Tomas Meyreles Severino

Maximilian Schindler

Eltern: Julia und Markus Bernhard Schindler

Rian Thomas Schubert

Eltern: Sarah und Sebastian Wolfgang Schubert

Maximilian Ludwig Steyer

Eltern: Regina Rosa Steyer und Robert Franz Eigner

Quantin Rufus Weber

Eltern: Melanie Annika und Sebastian Johannes Weber

STERBEFÄLLE

Franz Egon Biscan

Sonja Maria Blankenauer

Franziska Bresolin

Irma Brill

Anna Elisabeth Eggli

Josef Ehrmeier

Ute Brunhilde Förg

Gurbax Kaur

Marie Hofbauer

Thilo Johann Horner

Wolfgang Walter Georg Huth

Ali İlhan

Bernd Ludwig Jeitner

Hildegard-Gabriele Knorr

Wolfgang Sebastian Lange

Ewald Wilhelm Max Langfritz

Eleonore Neumayr

Josef Ferdinand Ohnheiser

Hasan Özden

Anton Hubert Putz

SITZUNG VOM 30. JANUAR 2023

berichtet von Maria Schulz

- ++ Genehmigung des Haushaltsplans ++
- ++ Ganztagsbetrieb Grundschulen ++
- ++ Teilflächennutzungsplan Windenergieanlage
- ++ Bebauungsplan Parksiedlung Christl-Cranz-/Sepp-Manger-/Fritz-Walter-Straße ++
- ++ Bekanntgaben ++

Diese Sitzung fiel aus dem Rahmen!

Ausnahmsweise und vorübergehend hatte sie eine andere Leitung bekommen und auf den Plätzen von Bürgermeister, Gemeinderätinnen und -räten hatten sich hohe Gäste niedergelassen: Das Prinzenpaar der Narrhalla Heidechia, Prinzessin Julia I. und Prinz Andreas VI. nebst Hofstaat hatte kurz mal die Regentschaft über das Rathaus übernommen. Die Tollitäten nutzten die gute Gelegenheit, um einiges anzumerken. Sie hatten zwar einen goldenen Schlüssel für das Rathaus erhalten, aber Prinz Andreas musste feststellen, „er passt nicht ins Schloss, er ist zu groß!“. Außerdem hätte er gerne einen asphaltierten Fahrradweg von Neufahrn zu seinem Wohnort Garching. Die Erfüllung dieses Wunsches konnte ihm Bürgermeister Heilmeier zwar nicht zusagen, dafür fand die Anfrage von Prinzessin Julia um Förderung der Narrhalla-Jugend ein offenes Ohr.

Gremium und Gäste waren begeistert von der temperamentvollen und mitreißenden Tanzshow, die von Garde und Prinzenpaar im Foyer des Rathauses gezeigt wurde. Zur Freude aller Beteiligten erfüllte die neue Kulturreferentin Silke Rößler den Wunsch Ihrer Lieblichkeit und versprach einen Förderzuschuss in Höhe von 500 Euro.

Nach Sekt, O-Saft und Krapfen ging es anschließend zurück in den Sitzungssaal, wo sich das Gremium in gewohnter Sachlichkeit mit den Themen der Tagesordnung befasste.

Mitreißend und temperamentvoll – die Tanzshow der Heidechia-Garde



Wir suchen ab sofort
Verstärkung für unser Team!
Vollzeit (40Std / Woche)

Wir suchen für unseren Standort in Erding eine/n
Serviceberater/in (m/w/d)

- Direktannahme der Fahrzeuge und erste Diagnose von Störungen
- Erstellen von Kostenvoranschlägen für Reparaturen
- Planen von Werkstatt-Terminen und -Kapazitäten, etc.

Wir suchen für unsere Standorte in Erding, Freising und Neufahrn jeweils eine/n
KFZ – Mechatroniker/in (m/w/d)

- Wartungs-, Instandhaltungs- oder Reparaturarbeiten
- Diagnose und Fehlerbehebung
- Reifenservice, etc.

Sie haben eine abgeschlossene technische Ausbildung? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte online an info@ford-ewald.de oder per Post an die Münchener Straße 49-53, 85435 Erding, z.Hd. Hr. Koppenhöfer.

www.ford-ewald.de

NEUFAHRNER
ECHO

ANZEIGEN

in Ihrem individuellen Design

- Verteilung an alle Haushalte
- Auslage an vielen Geschäften und im Rathaus
- Veröffentlichung auch online
- Attraktive Anzeigenpreise
- Rabattstaffeln/Kombinationsnachlässe
- Online-Werbung schon ab 4 Cent

Gestaltung
im Preis
inklusive!

Belegexemplare und Mediadaten erwünscht?

0811 55545930 | info@neufahrner-echo.de
www.neufahrner-echo.de

Kompetent Konsequenz Kreativ

**Friedhelm Kassner
Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH**

Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen
Tel.: 08165/9 83 14 · Fax: 08165/9 83 16
kassner@friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme

- Betoninstandsetzung, Beton-
sanierung, Betonschutz
- Industrie/Boden-
beschichtungen
- Fachverarbeiter für
Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbtwürfe zur
Fassadengestaltung

Genehmigung des Haushaltsplan 2023

Nachdem in der Finanzausschuss-Sitzung verschiedene Änderungen vorgenommen waren, stand der Haushaltsplan 2023 nun zur Abstimmung an. „Sie leben in geordneten finanziellen Verhältnissen“, konstatierte Josef Nießl, der als externer Berater hinzugezogen war.

In ihren Statements bedankten sich die verschiedenen Fraktionen durchwegs für die gute Zusammenarbeit von Verwaltung und Fraktionen. Obwohl alle zur Zustimmung bereit waren, brachten sie dennoch unterschiedliche Bedenken zum Ausdruck. So fragt sich die CSU-Fraktion, wie die Bauvorhaben – neue Grundschule, neue „Alte Halle“, Hort – bis Ende 2026 gestemmt werden können und sie sieht die laufenden Verwaltungsausgaben als zu hoch, die Einnahmen dagegen als zu niedrig.

Die Fraktion der SPD befürchtet, dass es im Gegensatz zu den Ausführungen von Josef Nießl doch zu einem Nachtragshaushalt kommen wird, insbesondere aufgrund der hohen Personalkosten und die ÖDP-Fraktion findet es bedenklich, dass Investitionen hauptsächlich durch Grundstücksverkäufe finanziert werden sollen.

Trotz aller Bedenken wurde die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2023 und dem Stellenplan einstimmig angenommen. Ohne Gegenstimme wurden auch der Finanzplan 2022 – 2026 und das Investitionsprogramm verabschiedet.

Fortführung des Ganztagsbetriebs an den Grundschulen

Nachdem der bisherige Ganztagskoordinator Fabian Köpke zum Jahresende 2022 gekündigt hatte, muss diese Stelle neu besetzt werden. Dabei stellt sich die Frage, wie vorgegangen werden kann. In Gesprächen mit den Schulleitungen, Schulleiter Thomas Seidenberger und Regierung von Oberbayern wurde empfohlen, diese Stelle zumindest vorerst nicht durch externe Träger besetzen zu lassen, sondern durch die Gemeinde selbst auszuschreiben. Nach Ansicht von Fabian Köpke reicht eine Halbtagsstelle aus, da derzeit alles gut eingespielt ist. Die für die Gemeinde entstehenden Kosten für Schulkoordinator und zwei Springerkräfte in Höhe von jährlich ca. 65.000 Euro sind bereits im Haushalt eingeplant. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Stelle des Ganztagskoordinators/ Ganztagskoordinatorin als Teilzeitstelle neu auszuschreiben. Gesucht wird nun für 20 Std./Woche eine Lehrerin/Lehrer oder Sozialpädagogin/-pädagoge. Sollte sich kein/e geeignete/r Bewerberin/Bewerber finden, soll das Thema erneut im Gemeinderat auf die Tagesordnung kommen.

Aufstellung eines Teilflächennutzungsplans zur Ausweisung von Konzentrationsflächen für Windenergieanlagen

Im Gremium herrschte Einigkeit darüber, dass man sich die Chance zur Planungshoheit nicht aus der Hand nehmen lassen sollte. Deshalb wurde die Aufstellung eines Teilflächennutzungsplans zur räumlichen Steuerung der Zulässigkeit von Windenergieanlagen im Gemeindegebiet einstimmig beschlossen.

Bebauungsplan „Parksiedlung zwischen Christl-Cranz-/Sepp-Manger-/Fritz-Walter-Straße“

Durch eine neue Bauleitplanung soll vor allem die Bebauung auf das ursprüngliche Baukonzept aus den 70er Jahren beschränkt werden und damit die Stellplatzflächen und die dauerhafte fußläufige Durchgängigkeit durch Festsetzung von öffentlichen Wegflächen gesichert werden, ebenfalls der Baumbestand sowie die Gemeinschaftsanlagen (Spielplätze).

In der ursprünglichen Bauleitplanung war dies nicht ausreichend festgesetzt, deshalb ist eine Neuaufstellung des entsprechenden Bebauungsplans erforderlich, was vom Gemeinderat nun einstimmig beschlossen wurde.

BEKANNTGABEN

Eine erfreuliche Information konnte Bürgermeister Franz Heilmeyer bekanntgeben: Im Ortsgebiet von Giggerhausen kann nun die Geschwindigkeit auf der Staatsstraße weiträumig auf 30 km/h beschränkt werden. Entsprechende Schilder werden bereits in den nächsten Wochen angebracht.

Bebauungsplan Neufahrn Nord-West: Bereits Anfang März wird voraussichtlich mit den archäologischen Bodenuntersuchungen begonnen werden.

Michaela Wiencke-Biemesmeier informierte über die Schöffenvwahl 2023. Neufahrn muss elf Personen vorschlagen. Detaillierte Infos dazu sind auf der Homepage der Gemeinde zu finden. ■

Nächste Gemeinderatssitzung:
Montag, 27.02.2023 | 19:00 Uhr
Sitzungssaal, Rathaus

AKTUELLE BERICHTE
und viele Fotos finden Sie auch unter



www.neufahrner-echo.de

 Find us on facebook!



Die Band Jet Set heizte kräftig ein

Beliebter Faschingsball im Franziskussaal in Neufahrn Großartige Stimmung beim Maskenball der Landjugend Neufahrn

Die kath. Landjugend Neufahrn ging mit großer Vorfreude in diese Faschingsaison. Seit dem letzten Faschingsevent, dem Rosenmontagsball 2019, waren immerhin schon vier Jahre vergangen. Grund genug für die Vorstandschaft den beliebten Faschingsball mit großem Engagement vorzubereiten. Für Essen und Getränke hatte der Verein mit den Wirtsleuten „Zum Kramer“ erfahrene Caterer aus Hallbergmoos verpflichten können. Natürlich gehört zu einem Faschingsball auch ein gut sortierter Barbetrieb, der keine Wünsche offenlässt. Die fünf Vollblutmusiker der Band „Jet Set“ mit ihrer Sängerin sind bestens bekannte Routiniers und spielten beliebte Titel der Rock-, Pop- und Schlagermusik. Bereits ab der zweiten Tanzrunde füllte sich die Tanzfläche mehr und mehr mit Tänzern. Laufend kamen noch weitere Gäste nach und so füllte sich der dekorierte

Saal immer weiter, genauso wie die Tanzfläche.

Nach guter alter Tradition erschienen alle Besucher mit ideenreichen Masken. Gesehen wurden Kreuzritter, ein Gespenst mit klirrenden Schlüsseln und ein Jäger, der nur mit Ärztin auf die Tanzfläche ging. Vielleicht, weil seine Königliche Hoheit König Ludwig II. gleich zweimal vertreten war. Prächtig unterhielten sich an einem Tisch ein Teufel, ein Engel und

eine Prinzessin. Währenddessen tanzten Elvis Presley und Marilyn Monroe, ein Mönch und ausgeflippte Hippies unter der strengen Aufsicht einer Zirkus-Direktorin. Die Panzerknacker hielten sich bevorzugt im Bereich der Bar auf.

Spät am Abend heizte die Narrhalla Heidechia mit ihrer „Greatest Show“ noch einmal so richtig ein. Davor aber zeigten die langjährigen Freunde der Neufahrer, die Faschingsgarde Bubarria aus

Buchbach, noch ihr Können mit dem Programm-Motto „Im Reich der Tiere“. Bunte Vögel, zwillingsgleiche Pinguine und Löwen legten eine anspruchsvolle Show mit gekonnter Choreografie vor. Ein riesiger Applaus belohnte die Gäste für ihren gelungenen Auftritt. Die Gäste waren sich einig: „Das war ein Faschingsball, wie man ihn sich weiter so in Neufahrn wünscht.“ ■

Für Sie berichtete Dieter Migge.



Die Bubarria mit ihrem Programm „Im Reich der Tiere“



v.l.n.r.: Bgm. Franz Heilmeyer, 2. Vereinsvorstand Christian Salzmann, 1. Vereinsvorstand Roman Petersen, Stv. Kdt. Christian Eschlwech, gewählter Kdt. Stefan Kerber, Kdt. Reinhold Kratzl, Kreisbrandinspektor Helmut Schmid, Kreisbrandmeister Reinhold Jasch

Freiwillige Feuerwehr Neufahrn bei Freising Wahl des Feuerwehrkommandanten

In Neufahrn stand die Wahl des Feuerwehrkommandanten an, da der amtierende Kommandant Reinhold Kratzl mit Erreichen der Altersgrenze nun im 2. Jahr seiner dritten Amtszeit kraft Gesetzes automatisch aus dem Amt und dem aktiven Feuerwehrdienst ausscheiden muss.

Reinhold Kratzl, der am 18. März seinen 65. Geburtstag feiert, diente der Gemeinde Neufahrn 14 Jahren als Feuerwehrkommandant und war über 50 Jahren zum Schutz von Menschen, Tieren und Sachwerten im aktiven Feuerwehrdienst. Ihren „Helm in den Ring werfen“ für das neu zu besetzende

Amt hatten Michael Dirrigl, Zugführer und hauptamtlicher Gerätewart in der Feuerwache Neufahrn, sowie Stefan Kerber, ein Gruppenführer der Wehr.

Die Mehrheit der Stimmen konnte Stefan Kerber auf sich vereinigen, sodass er, vorbehaltlich der noch notwendigen

Zustimmung des Gemeinderates, ab 18. März der Feuerwehr Neufahrn sowie den Ortsteilfeuerwehren als federführender Kommandant vorstehen wird. ■

Artikel und Foto: NE

ADFC-Ortsgruppe Neufahrn/Eching begrüßt 300. Mitglied

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) ist ein Verein, der die Interessen der Radfahrer erfolgreich vertritt. Dies und auch das vielseitige Tourenprogramm führen zu einem stetigen Anstieg seiner Mitgliederzahlen.

Die Ortsgruppe Neufahrn/Eching konnte als 300. Mitglied nunmehr Rosemarie Smeets aus Neufahrn begrüßen. Fritz Hammel, Sprecher der Ortsgruppe, und Monika Kasperek, stellvertretende Sprecherin, haben sie besucht und ihr zur



Begrüßung einen Blumenstrauß überbracht. Bei Kaffee und Kuchen gab es nicht nur nette Gespräche, sondern obendrein auch noch als kleines Geschenk eine Fahrrad-Codierung, durch die ein Diebstahl ihres E-Bikes verhindert werden sollte.

Rosemarie Smeets freut sich, dass sie seit letztem Jahr mehr Freizeit hat. Sie möchte diese auch nutzen, um oftmals an den vom ADFC organisierten Radtouren teilzunehmen. ■

Artikel und Foto: NE

Über 50 Jahre Mitgliedschaft im CSU-Ortsverband

Elisabeth und Gerd Michels gehören der CSU mittlerweile seit über 50 Jahren an. Beide traten am 30.06.1970 in die CSU ein. Gerd Michels wurde auf Grund des Rücktritts des damaligen Vorsitzenden Dieter Kohler bereits im Juli 1972 zum Vorsitzenden gewählt. Bzgl. seines bevorstehenden Studienabschlusses legte er im Juni 1973 das Amt des Ortsvorsitzenden nieder. Nach erfolgreichem Abschluss seines Studiums wurde er auf der JHV im Oktober 73 erneut zum Vorsitzenden und 1977 zum Bürgermeisterkandidaten gewählt. Am 17.07.1977 fuhr Gerd Michels für den CSU-OV ein grandioses Ergebnis ein. Er wurde mit 65% der Stimmen zum 1. Bürgermeister gewählt und löste damit Käthe Winkelmann ab. Dieses Amt hatte er bis Juni 1989 inne und erlangte für die Gemeinde große Fortschritte und realisierte viele Projekte. Später erhielt er den Titel Alt-Bürgermeister. 1993 führte Gerd Michels seinen beruflichen Weg nach Südkorea und in die Ukraine.

Nach seiner Rückkehr aus dem Ausland hatte er wieder „Lust auf Politik“ und kandidierte 2013 erneut für den Gemeinderat. Gerd Michels hat den CSU-Ortsverband Neufahrn entscheidend mitgeprägt. 53 Jahre Mitgliedschaft in der CSU heißt 53 Jahre Miteinander, Seite an Seite, Höhen und Tiefen sowie ehrenamtliches Engagement. Für viele ist Gerd Mi-

chels ein sehr guter Freund und Ratgeber geworden. Die Mitglieder des CSU-Ortsverbandes bedanken sich bei ihm und seiner Frau Elisabeth für ihr Wirken und ihr Engagement. Elisabeth Michels stand immer treu an der Seite ihres Mannes, hielt ihm den Rücken frei und unterstützte ihn nach Kräften. Beide sind bis heute dem OV treu verbunden.

Vorsitzender Simon Schwung und ehemaliger Vorsitzender Wolfgang Schönigen überreichte ihnen die Ehrenurkunde und Ehrennadel sowie einen Gutschein vom Gasthof Maisberger und ein süßes Dankeschön. ■

Artikel und Foto: NE

v.l. Vorsitzender Simon Schwung, Elisabeth und Gerd Michels, ehemaliger Vorsitzender Wolfgang Schönigen




A Mistero
RISTORANTE - PIZZERIA

GENIEßEN SIE DAS STILVOLLE AMBIENTE MIT ITALIENISCHEN FLAIR UND LASSEN SIE SICH KULINARISCH VON UNS VERWÖHNEN.

Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 11:30 - 14:30 und 18:00 - 23:30 Uhr
warme Küche bis 22:30 Uhr - Montag Ruhetag

Griechisches Restaurant *Onassis*



Genießen Sie am Aschermittwoch unsere Fischspezialitäten!

Wir bitten um Reservierung und freuen uns auf Ihren Besuch!

Marktplatz 11 a · 85375 Neufahrn · Tel. 08165 909647
Öffnungszeiten: 11:30 - 14:30 Uhr und 17:30 - 24:00 Uhr · Di. Ruhetag



Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft und sportliche Erfolge: (v.li.) Bürgermeister Franz Heilmeier, Günter Mayerhofer, Thomas Wildgruber, Raimund Kahlert, Alfred Ballauf, Marc Benthous, Klaus Exner, Josef-Franz Wildgruber, Fritz Berthold, Otto Radlmeier (1. Vorstand) und Franz Neumair

Gedenktag und Mitgliederversammlung des KSGV Abteilung „Geschichte“ bringt Mitgliederzuwachs

Am 14. Januar hatte der Krieger-Soldaten- und Geschichtsverein Massenhausen-Fürholzen-Hetzhausen e.V. (KSGV M-F-H) zum jährlichen Gedenktag und zur anschließenden Jahreshauptversammlung eingeladen.

Gedenktag

Nach dem Gottesdienst in der Massenhausener Kirche, gehalten von Militärpfarrer Frank Schneider, fand am Kriegerdenkmal eine Gedenkfeier statt. Nach der Kranzniederlegung brachten Bürgermeister Franz Heilmeier und Ortssprecher Otto Radlmeier ihre Gedanken zu diesem Tag zum Ausdruck. „Wenn wir an den Ukraine-Krieg denken, fragen wir uns mit Bangen, wird es noch schlimmer oder setzen sich die Beteiligten an einen Tisch?“, fragt sich Bürgermeister Heilmeier, doch er befürchtet, „auch wenn der Krieg beendet werden sollte, wird es noch viele Jahre dauern, bis man wirklich von ‚Frieden‘

sprechen kann.“ Dennoch sieht er positive Entwicklungen: „Man sollte aber auch bedenken, dass es hoffnungsstiftende Zeichen für die Zukunft gibt wie z.B. den Zusammenhalt der westeuropäischen Länder oder die Überwindung der Corona-Pandemie.“ Seiner Meinung nach sollte dieser Tag nicht mehr „Kriegerjahrtag“ heißen, sondern vielmehr „Friedensjahrtag“. Dass der bisherige Name nicht mehr passt, hatte auch Ortssprecher Radlmeier bewegt, deshalb lud er ganz bewusst ein zum „Gedenktag“. An diesem Tag sollte nicht nur der Opfer aus den beiden Weltkriegen gedacht werden, sondern aller Menschen, die durch Hass und Gewalt, Terrorismus und Ext-

remismus, Antisemitismus und Rassismus zu Opfern wurden. Auch in diesem Jahr verlas der Ortssprecher wieder die Namen aller Männer aus der Ortschaft, die in den beiden Weltkriegen gefallen waren oder als vermisst gelten. Mit dem Lied „Ich hatt' einen Kameraden“ ging die bewegende Gedenkfeier zu Ende.

Jahreshauptversammlung KSGV M-F-H

In der anschließenden Jahreshauptversammlung im Gasthof Hepting konnte der 1. Vorstand Otto Radlmeier auf zahlreiche Ereignisse und Neuerungen zurückblicken, wie z.B. die Teilnahme an mehreren Vereins- und Ortsjubiläen und das Helferfest für die Renovierung des Krie-

gerdenkmals Massenhausen. Er stellte das neue Logo vor, dem das Ortswappen von Massenhausen zugrunde liegt und der Vorschlag wurde einstimmig für gut befunden.

Eine erfreuliche Entwicklung gibt es bei den Mitgliederzahlen, nicht zuletzt durch die Erweiterung um die Abteilung Geschichte. Derzeit hat der Verein 144 Mitglieder, von denen erfreulicherweise 13 weiblich sind. Aufgrund besonderer Verdienste wurden bei dieser Versammlung mehrere Mitglieder geehrt: Albert Past, Raimund Kahlert, Josef Franz Wildgruber und Fritz Berthold erhielten die Ehrennadel in Silber für 30 Jahre Mitgliedschaft, Alfred Ballauf,

Die neu gewählte Vorstandschaft (v.li.) Bürgermeister Franz Heilmeier, Werner Ottl, Michael Rottenkolber, Rudolf Radlmeier, Irene Pflügler, Christian Simon, Martin Mayerhofer, Christian Köppl-Dill, Martin Maier, 1. Vorstand Otto Radlmeier, Johann Wolfseder, Josef-Franz Wildgruber und Helmut Bachhuber (nicht im Bild: Daniel Rottenkolber)



Klaus Exner und Franz Neumeir wurden mit der Ehrennadel in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Für sportliche Erfolge wurden geehrt Günter Mayerhofer (3. Platz im Kreis-Kriegerpokalschießen, Einzelwertung Gewehr), Thomas Wildgruber und Marc Benthhaus (10. Platz im Kreis-Kriegerpokalschießen, Mannschaft).

Der scheidende Ortssprecher Fürholzen, Fritz Berthold, erhielt außerdem die Reservisten-nadel in Gold für seine mehr als 30-jährige Unterstützung des Kreis-Krieger-Soldatenverbands Freising.

Nach drei Jahren standen heuer wieder Neuwahlen an. Da mit einer Ausnahme (Ortssprecher Fürholzen) für jedes Amt bereits ein Kandidat und für eine Position auch eine Kandidatin zur Verfügung stand und dank der zügigen (und humorvollen) Abwicklung durch den erfahrenen Wahlleiter Josef Dill ging die Besetzung aller Ämter ohne viel Zeitaufwand vonstat-

ten, alle wurden einstimmig gewählt. Die neue Vorstandschaft besteht aus Otto Radlmeier (1. Vorstand), Christian Köppl-Dill (2. Vorstand), Christian Simon (1. Schriftführer), Irene Pflügler (2. Schriftführerin), Helmut Bachhuber (Kassier), Martin Mayerhofer (Reservistensprecher), Rudolf Radlmeier und Werner Ottl (Ortssprecher Massenhausen und Hetzenhausen) und Johann Wolfseder (Leiter Abt. Geschichte).

Weiterhin wurden gewählt: Michael Rottenkolber (1. stellv. Leiter Abt. Geschichte), Daniel Rottenkolber (2. stellv. Leiter Abt. Geschichte), Martin Maier (Fähnrich), Josef-Franz Wildgruber (Fahnenträger), Josef Mayer und Andreas Huber (Beiständer)

Musikalisch umrahmt wurden Gottesdienst, Gedenkfeier am Kriegerdenkmal und Jahreshauptversammlung von den Kohlstatt-Musikanten unter der Leitung von Thomas Kranz. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Vorstandschaft des KSGV M-F-H

1. Vorstand:	Otto Radlmeier
2. Vorstand:	Christian Köppl-Dill
1. Schriftführer:	Christian Simon
2. Schriftführerin:	Irene Pflügler
Kassier:	Helmut Bachhuber
Reservistensprecher:	Martin Mayerhofer
Ortssprecher:	Rudolf Radlmeier (Massenhausen) Werner Ottl (Hetzenhausen)
Leitung Abt. Geschichte:	Hans Wolfseder
Stellv. Leitung Abt. Geschichte:	1. Michael Rottenkolber 2. Daniel Rottenkolber
Fähnrich:	Martin Maier
Fahnenträger:	Josef-Franz Wildgruber
Beiständer:	Josef Mayer, Andreas Huber

EHRUNGEN:

30 Jahre Mitgliedschaft

Albert Past, Raimund Kahlert Josef-Franz Wildgruber, Fritz Berthold (zusätzl. Reservistennadel in Gold des KKSv FS)

40 Jahre Mitgliedschaft

Alfred Ballauf, Klaus Exner, Franz Neumeir

Sportliche Erfolge

- Günter Mayerhofer (3. Platz Kreis-Kriegerpokal, Einzel Gewehr)
- Marc Benthhaus und Thomas Wildgruber (10. Platz Kriegerpokalschießen, Mannschaft)



www.ford-ewald.de

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unser Team!

Vollzeit (40Std / Woche)

Wir suchen für unseren Standort
Clemensänger-Ring 4, 85356 Freising eine/n

Serviceassistent/in (m/w/d)

- Annahme und Koordination von Werkstatt-Terminen
- Verwaltung von Werkstatt-Ersatzfahrzeugen, Kassenverwaltung
- Rechnungsschreibung, Erstellen allgemeiner Kennzahlen

Ihr Anforderungsprofil

- idealerweise Erfahrung im Autohaus, jedoch nicht zwingend
- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Berufserfahrung
- gute Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- hohe Teamfähigkeit

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung online an info@ford-ewald.de oder per Post an die Münchener Str. 49-53, 85435 Erding, z.Hd. Herrn Koppenhöfer.

www.ford-ewald.de

Wir liefern

Agrar-Diesel

ohne Bioanteil

Hans Mikesch Hallbergmoos · Tassiloweg 1

Wir liefern Heizöl und Dieselkraftstoff! Tel. 0811 3646

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 / 36 160
www.wm-aw.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Werkzeug- und Maschinen

Verleih GmbH

Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Telefon 0811 1090, Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte

www.bockhorni-verleih.de



Milla Rudolf, Laura Hanafi, Leoni Hinsberger, Carolin Schechler, Sarah Zoe Schwebcke, Nefeli-Eleni Augoustinou, Moritz Seidel (v.li.)

Kreisjahrgangsmesterschaften 2023 Erfolgreicher Start für die Schwimmer des SV77

Die Neufahrner Schwimmer/-innen konnten am 28. Januar 5x Gold, 13x Silber und 6x Bronze aus dem Wasser fischen. Zusätzlich gab es noch weitere TopTen Platzierungen und zahlreiche persönliche Bestzeiten. Gleich zwei Goldene (100m Brust, 100m Freistil) und eine Silberne (100m Lagen) sicherte sich Dario Molino (2006), Corinna Zoltner (2003) konnte eine Goldmedaille über 100m Rücken, drei Silbermedaillen (je 100m Lagen, Freistil, Schmetterling) und eine Bronzemedaille (100m Brust) mit nach Hause

nehmen. Laura Hanafi (2006) sicherte sich in einer Zeit von 1:04,25 min über 100m Freistil nicht nur die Goldmedaille, sondern schwamm damit Vereinsrekord! Zusätzlich freute sie sich noch über zwei Silbermedaillen (100m Rücken, Lagen) und eine Bronzene (100m Schmetterling). Mit ihrer Zeit von 1:17,24 min über 100m Rücken erreichte sie den 4. Platz in der TopTen-Liste des Vereins und in 1:20,22 min den 10. über 100m Schmetterling. Ebenso in die Vereins TopTen (Platz 7) schwamm sich Konstantin Bergt (2002) in 1:18,10 min

über 100m Brust und sicherte sich damit die Goldmedaille. Zusätzlich erreichte er noch zweimal Silber über 100m Freistil und 100m Lagen. Mark Bergmann (2005) erschwamm sich gleich drei Silberne (100m Brust, Freistil, Rücken) und eine Bronzene (100m Lagen). Je über eine Silbermedaille freuten sich Milla Rudolf (2007) über 100m Brust und Aron Massafra (2011) über 100m Brust. Milla konnte sich zusätzlich auch noch über zwei Bronzemedailles (100m Lagen, Freistil) freuen. Eine Bronzene nahm Carolin Schechler (2008) über 100m

Brust mit nach Hause. Knapp das Podest verpasst hat die 8x 50m Lagen-Staffel. In einer Gesamtzeit von 4:42,45 min schwammen Laura Hanafi, Sarah Zoe Schwebcke, Corinna Zoltner, Daniel Roider, Mark Bergmann, Dario Molino, Konstantin Bergt und Milla Rudolf auf den 4. Platz. Tolle TopTen Platzierungen in persönlichen Bestzeiten sicherten sich auch Nefeli-Augoustinou (2012), Leoni Hinsberger, Sarah Zoe Schwebcke, Daniel Roider (alle 2009) und Moritz Seidel (2010). ■

Artikel und Foto: NE



MEDIENGESTALTER

(w/m/d)

in Voll- und Teilzeit

ab sofort mit flexiblen Arbeitszeiten zur Verstärkung unseres Teams!

Wir erstellen **Ortszeitungen**, **Informationsbroschüren** und kreative **Designprojekte**. Seit über **25 Jahren** mit **Erfolg**.

Entdecken Sie unser kreatives **Miteinander** und wachsen Sie an abwechslungsreichen Aufträgen gemeinsam in unserem **Team**, welches Tag für Tag alles für seine Kunden gibt.

Sie sind **kreativ** und haben **Freude** daran, **Anzeigen** und **Zeitungen** professionell und aufmerksamkeitsstark zu **gestalten**? Sie haben sehr gute **Kenntnisse** mit den Gestaltungsprogrammen der Adobe Creative Suite?

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte mit Foto und Gehaltsvorstellungen an:
Heiko Schmidt, hschmidt@ikos-verlag.de

 IKOS VERLAG Theresienstr. 73 | 85399 Hallbergmoos | www.ikos-verlag.de



TSV Neufahrn, Karate

Samuel Angermaier erfolgreich bei der Oberbayerischen Meisterschaft in Moosburg

Am letzten Januarwochenende fand in der Albinhalle in Moosburg die Karate-Bezirksmeisterschaft statt. Insgesamt 377 Karateka aus 36 Vereinen folgten der Einladung des SG Moosburg. Für die Karate Abteilung des TSV Neufahrn war Samuel Angermaier (4.Kyu) erfolgreich. In der Disziplin Kumite Einzel, Schüler A, 44-49Kg erreichte er einen 2. Platz. Die Kampf-gemeinschaft Neufahrn-Moosburg hat in der Disziplin Kumite Mannschaft, Schüler A, den 3. Platz erreicht. Hier startet Samuel Angermaier zusammen mit Julian Biermanski und Stefan Brezina (beide SG Moosburg).

Der TSV Neufahrn war weiterhin durch Wolfgang Kramer als Schiedsrichter und Angelique Angermaier vertreten. ■

Artikel und Foto: NE

AKTUELLE BERICHTE

und viele Fotos finden Sie unter

www.neufahrner-echo.de

Find us on facebook!

Mintrachinger Klöpflkinder sammeln für „Projekt Omnibus“ und Straßenkinderprojekt in Ecuador Unterwegs bei Eis und Schnee

„Ihr wart echt fleißig!“, lobte Brigitte Brandmeier ihre Klöpflkinder. Bei winterlichem Wetter und Kälte waren die 15 Mädchen und Buben im Advent unterwegs, sangen die traditionellen Klöpflieder und baten um Spenden. Nicht nur die Türen, sondern auch die Geldbeutel wurden gerne geöffnet und das Ergebnis war rekordverdächtig: Insgesamt 2.100 Euro kamen zusammen. Wie in den vergangenen Jahren geht das gesammelte Geld zu gleichen Teilen an die Stiftung „Projekt Omnibus“ und an das Straßenkinderprojekt in Quito/Ecuador. Beide Einrichtungen erhielten am 13. Januar einen Spendenscheck in Höhe von jeweils 1.050 Euro.

Hausleiter Bruder Igor berichtete über das „Projekt Omnibus“, das es seit mehr als 30 Jahren gibt. In diesem Haus – es ist in München nahe der Hauserischen Kinderklinik – können El-

tern übernachten und damit in der Nähe bleiben, wenn eines ihrer Kinder im Krankenhaus behandelt werden muss. Der Aufenthalt ist für die Eltern kostenlos und unabhängig von Nationalität und Religion. Seinen Dank verband Bruder Igor auch gleich mit einer Einladung: „Ihr dürft gern kommen, um euch das anzuschauen.“

Vom Straßenkinderprojekt in Quito erzählte Pfarrer Otto Steinberger. Vor rund 60 Jahren wurde es ins Leben gerufen und von Sr. Sigmunda organisiert, die manche hier in Neufahrn sogar noch persönlich kennenlernen konnten. In der Einrichtung in Quito werden sozial benachteiligte und behinderte Kinder betreut und gefördert. Seit dem Tod von Sr. Sigmunda kümmert sich ein Beirat, dem Pfr. Steinberger angehört, um das Projekt.

„Das ist ein Jahresauftakt, auf den man stolz sein kann“, fand

Bürgermeister Franz Heilmeier. Er bedankte sich bei den Mintrachinger Bürgerinnen und Bürgern, die „großherzig und großzügig gespendet hatten“, so der Gemeinde-Chef. Sein Dank galt auch Brigitte Brandmeier. Sie war vor 35 Jahren selbst ein Klöpflkind und kümmert sich seit vielen Jahren darum, dass dieser Brauch weiterhin lebendig bleibt.

Nicht zuletzt ging ein großes Dankeschön an die Klöpflkinder für ihr Engagement und der Bürgermeister verband damit die Hoffnung, dass alle auch im nächsten Advent wieder dabei sein werden.

Zur Belohnung gab es für die Klöpflkinder eine Tasche voller Süßigkeiten von Pfarrer Steinberger und frische Krapfen, spendiert von der Gemeinde. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Über das Rekordspendenergebnis von 2.100 Euro freuen sich Pfarrer Otto Steinberger, Brigitte Brandmeier, Bürgermeister Heilmeier, Bruder Igor und die Mintrachinger Klöpflkinder.





Der Pokal für Platz 1 ging an Kochtrans. Der Wanderpokal bleibt weiterhin beim Verein

Spannende Hallenfußballduelle beim 31. Käthe Winkelmann-Cup

Spedition Kochtrans aus Neufahrn holt sich den Pokal für den 1. Platz

Der traditionsreiche „Käthe-Winkelmann-Cup“, benannt nach der ersten bayrischen Bürgermeisterin aus Neufahrn, wurde heuer zum 31. Mal ausgetragen. Die Mannschaften für das Turnier kamen wie immer aus zahlreichen Vereinen und Unternehmen. Anmeldet waren heuer die folgenden 10 Mannschaften: „FC Neufahrn I, FC SpeRo, Lufthansa-Sport Club München, Kochtrans, Burschenverein Mintraching, FC A Hütt, Allianz Udo Winkelhofer, Fahrschule Schnepel, RB Neufahrn und FC Brüderei.“

Alle Mannschaften fanden sich zu Beginn auf dem Spielfeld zur Begrüßung durch Spielleiter und jahrelangen Organisator Ludwig Egolf ein. Bürgermeister Franz Heilmeyer freute sich bei seiner Ansprache über den neuen Start der Traditionsveranstaltung und appellierte gleichzeitig an alle, fair miteinander zu kämpfen. Er sagte: „Klar will jeder gewinnen, aber gleichzeitig wollen doch alle am Montag ohne Sportverletzung zum Arbeitsplatz zurückkehren“.

Außer den unvermeidbaren kleineren Blessuren, gab es am Ende keine schlimmen Verletzungen, obwohl durchaus mit viel Einsatz gekämpft wurde. Exakt um 14:00 Uhr startete das Turnier mit je 5 Mannschaften in den Gruppen A und B. Alle 20 Spiele der Vorrunde dauerten 10 Minuten, um nach 2 Minuten pünktlich mit der nächsten Mannschaftspaarung zu starten. Die Vorrundenspiele wurden um 15:30 Uhr mit dem Auftritt der Narrhalla Heidechia unterbrochen. Die Heidechia zeigte in der Halle ihr

großartiges Showprogramm mit Prinzenpaar und Garde. Wer die Inthronisation und die bisherigen Auftritte versäumt hatte, konnte sich jetzt von den gekonnten Choreografien und Tanzeinlagen dieser ausgezeichnet trainierten Truppe überzeugen. Diese Abwechslung wurde von den Zuschauern mit viel Applaus bedacht. Ludwig Egolf erhielt, für seine mehr als ein Jahrzehnt dauernde und immer tadellose Organisation der Turniere, von der Narrhalla einen Orden verliehen.

Nach den Vorrunden folgten die Spiele um die Plätze 10 bis 5, jedes einzelne davon war erlebenswert. Natürlich merkte man bei den Halbfinalspielen, beim Spiel um den 3. Platz und dem Finale schon, welche Mannschaften mehr Zeit in die Vorbereitung investieren konnten. Aber Spannung pur und sehenswerte Spielzüge begeisterten die Zuschauer durchgängig. Die Fans zeigten sich fair gegenüber allen anderen, auch den „gegnerischen“ Mannschaften. Favorit auf den dritten Turniersieg und damit dem Gewinn des Wanderpokales war der Lufthansa Sportclub. Dieses Jahr war leider beim Spiel um Platz 3 bereits Endstation für die Lufthansa Mannschaft, trotz des 3:1 Sieges der Lufthansa gegen FC A Hütt, die somit den undankbaren 4. Platz belegten. Im Finalspiel besiegte Kochtrans mit 1:0 das Team von Allianz Udo Winkelhofer. Die Zuschauer genossen die Siegerehrung und freuen sich schon auf das Turnier im nächsten Jahr. ■

Spannende Spielzüge bei jedem Turnierspiel



Für Sie berichtete Dieter Migge.



**Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe**

**25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis**
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen
Zeit und Geld

Bestpreisgarantie!



Kostenlose Immobilien-Bewertung

K www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

ivd DEUTSCHLAND
IMMOBILIEN-
VERBAND

**EIGENTUMSWOHNUNGEN
MITTEN IN NEUFAHRN** 150m zur
S1

Ihre Immobilie zum Schutz vor Inflation



**NEUFAHRN
TERRASSEN**

- Modernes Wohnensemble mit perfekter Anbindung nach München, Freising und zum Flughafen
- Hochw. Ausstattung, Lift ab Tiefgarage
- Beste Infrastruktur: S-Bahn, Supermarkt, Apotheke, Bäcker vor d. Haustür

Preisbeispiele:
1-Zimmer-Whg. OG, ca. 30,5 m² Wfl. m. Blk. 279.900 €
3-Zimmer-Whg. OG, ca. 77,0 m² Wfl. m. Blk. 669.900 €

Beratung: Mo. – Do., 9 bis 18 Uhr
Kufner Immobilien
Marktplatz 4 F
85375 Neufahrn
Tel. 08165 909600

Energieausweis in Vorbereitung

Bayerische Grundstücksverwertung www.bgv-bautraeger.de

Immobilien erfahrung seit 1988

**Hepting
IMMOBILIEN**

• Verkauf • Vermietung • Bewertung • Beratung

Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn
Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

**Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte
in Unterschleißheim**

Moderne Zimmer für je 2 bis 4 Personen zur wochen- oder monatsweisen Vermietung

TV, WLAN, Gemeinschaftsküche, Aufenthaltsraum, Duschen, Waschmaschine und Trockner.

Einstein-6
85716 Unterschleißheim
info@einstein-6.de

Wohnen auf Zeit
Einsteinstr.6
089/2378 006-0



Neufahrner Echo nicht im Briefkasten?

Liebe Leserinnen und Leser,

falls Sie ein Werbeverbotsschild am Briefkasten kleben haben, dürfen wir leider unsere kostenlose Ortszeitung nicht einwerfen. Wenn Sie aber trotzdem das Neufahrner Echo haben möchten, können Sie einen der folgenden Abschnitte ausschneiden und mittels eines Klebefilmstreifen an Ihrem Briefkasten anbringen.

NEUFAHRNER ECHO - ja bitte!

NEUFAHRNER ECHO erwünscht!

**NEUFAHRNER ECHO
bitte einwerfen.**

Falls das Neufahrner Echo dennoch nicht in Ihrem Briefkasten ist, informieren Sie uns bitte unter info@neufahrner-echo.de oder 0811 555 459 30



auch online!
www.neufahrner-echo.de

„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben.
Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte
in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

08165 - 910 60
www.trauerhilfe-denk.de



KIRCHEN AKTUELL

KATHOLISCHE KIRCHE

PfK = Pfarrkirche St. Franziskus (Bahnhofstr. 34) Min = St. Margareth, Mintraching (Kirchenstr. 1)
AK = Alte Pfarrkirche (Dietersheimerstr. 19) KS = Kleiner Saal (Bahnhofstr. 34a)
FS = Franziskussaal (Franziskuspfad 1) ev.K = evangelische Kirche (Lutherweg 1)

Mi., 22.02. 19.00 Gottesdienst mit Aschenauflegung

Firmung 2023:

Alle Jugendlichen, die die 8. Klasse besuchen oder zwischen September 2008 und September 2009 geboren sind und die gerne am **22. Juli 2023 zur Firmung** gehen möchten, und die **noch kein Einladungsschreiben per Post erhalten haben**, melden sich bitte im Pfarrbüro unter 08165 647 090 oder unter St-Franziskus.Neufahrn@ebmuc.de mit dem **Betreff: Firmung**.

Bitte geben Sie immer den Namen, die vollständige Adresse und ihre Telefonnummer an. **Anmeldeschluss ist der 10.02.2023.**

EVANGELISCHE KIRCHE | Auferstehungskirche | Lutherweg 1

19.02. 10.00 DER BESONDERE
26.02. 10.00 Treffpunkt Gottesdienst mit Abendmahl
05.03. 10.00 Treffpunkt Gottesdienst mit Kinderkirche
12.03. 10.00 Treffpunkt Gottesdienst mit Abendmahl
19.03. 10.00 Treffpunkt Gottesdienst mit Konfivorstellung
26.03. 10.00 Treffpunkt Gottesdienst

Mittwochs ab 20.00 Uhr, Godtimes in der Auferstehungskirche Neufahrn, gemeinsam werden moderne Lieder gesungen.
Infos unter godtimesmusic@gmail.com

GEMEINDEFREIZEIT 2023

DU BIST EIN GOTT DER MICH SIEHT – UNTER VIER AUGEN

Rund ums Thema der Jahreslosung 2023 „Du bist ein Gott, der mich sieht“ erwarten Euch tolle Aktionen, Musik, Spiel und Spaß, Outdoor Events und vieles mehr.

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich ein zur Gemeindefreizeit ins Schönstattzentrum Kösching in ein Selbstversorgerhaus.

Ein eigenes Küchenteam wird uns kulinarisch verwöhnen.

Wann: 30.06. - 02.07.2023

Wo: Schönstattzentrum in Kösching-Kasing

Kosten: Erwachsene und Kinder ab 14 Jahren: 119,- Euro pro Person
Kinder von 0-5 Jahren frei, Kinder von 6-13 Jahren 59,- Euro p.P.
Die Preise verstehen sich all inclusive!

Weitere Informationen und Anmeldung unter
pfarramt.neufahrn.fs@elkb.de oder Tel. **08165 4270**

Einladung zum Kirchentag 2023

Der Evangelische Kirchentag bringt alle zwei Jahre rund 100.000 Menschen in einer deutschen Großstadt zusammen. **Haben Sie Interesse mitzukommen? Wir sind dabei! Die Anmeldungen laufen.**

Der Kirchentag ist ein großes Fest des Glaubens und der gesellschaftlichen Verantwortung. Fünf turbulente Tage und unzählige Events, aus denen jede/r sich ihr/sein individuelles Programm zusammenstellen kann. Genießen kann man tolle Musik, heiße Diskussionen mit Politikern, Theologen und hochkarätigen Wissenschaftlern, Großgottesdienste unter freiem Himmel, kreative Mitmachaktionen usw. Es geht um Fragen zu Theologie und Spiritualität, um die Gestaltung der Einen Welt usw., unter dem Motto: „JETZT ist die ZEIT“. Es gibt Kabarett, Theater, Mitsing-Events und viele Möglichkeiten, sich aktiv einzubringen und auszuprobieren. Freuen Sie sich auf spannende Tage, die pure Inspiration sind! Als Kirchengemeinde und als Dekanat sind wir vertreten mit einem Stand am sog. „Abend der Begegnung“, dem großen Straßenfest, das gleich am Auftaktabend (Mittwoch, 07. Juni 2023) in der Nürnberger Innenstadt stattfindet.

Und wo übernachten? Entweder in Schulen als Gruppe in einem Klassenraum auf Isomatte, Luftmatratze und Schlafsack, – oder in Nürnberger Privatquartieren, die über den Kirchentag organisierbar sind!

Melden Sie sich schnell an im Pfarrbüro (pfarramt.neufahrn.fs@elkb.de)!

www.neufahrner-echo.de



Find us on facebook!

www.IhrBaumProfi.de
schnell - sauber - preiswert

- BAUMFÄLLUNGEN - NEU! Fällkran
- PROBLEMFÄLLUNGEN
- WURZELSTOCKFRÄSUNG
- BAUMPFLEGE
- GARTENPFLEGE



Firma J. Höllinger Tel.: 08161 – 9762486
– kostenlose und unverbindliche Beratung –

Feuerwehr | Rettungsdienst 112**Polizei** 110

Polizeistation Neufahrn 08165 9510-0

Giftnotruf München 089 19240**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**..... 116 117**Tiernotruf – Tierklinik Ismaning**

24-Std.-Notdienst, Oskar-Messter-Str.6 089 54045640

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen | unentgeltlich... 08000 116 016**Krisendienst Psychiatrie** (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich. 0180 655 3000

Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Nummer gegen Kummer | www.nummergegenkummer.de**Kinder- und Jugendtelefon** (Mo-Sa 14-20 Uhr) | unentgeltlich... 116 111**Elterntelefon** (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) | unentgeltlich .. 0800 1110550

Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110222

Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich .. 0800 1110111

Erdgas | Bereitschaftsdienst ESB..... 08122 97790**Fernwärme** | Störungsmeldung WSG..... 089 51469666**Strom** | Störungsmeldung E.ON AG..... 0941 28003366**Wasser** | Zweckverband Freising-Süd: 08165 95 420

24-Std.-Notdienst: 0151 17414354

Apothekennotdienst-Hotline..... 0800 0022833

www.apotheken.de/notdienste | vom Handy 22833

Apotheken in Neufahrn:

Anna Apotheke, Bahnhofstr. 18c 08165 3699

Franziskus-Apotheke, Bahnhofstr. 5b 08165 67267

Spitzweg-Apotheke, Eching Str. 13 08165 67267

Zahnärztlicher Notdienst..... 089 7233093

www.notdienst-zahn.de

0800
/655
3000

Wir sind für Sie da.

**KRISEN
DIENSTE
BAYERN**

Die nächste Ausgabe erscheint am Do., 16. März 2023

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Do., 09.03.2023, 9:00 Uhr

Herausgeber

IKOS VERLAG

Theresienstraße 73
85399 Hallbergmoos
Tel.: 0811 5554593-0
Fax: 0811 5554593-40
info@neufahrner-echo.de
www.neufahrner-echo.de

f Sie finden uns auch auf facebook!

Erstausgabe: 17.10.2008**Auflage:** 8.000 Exemplare**Druck:** Ortmaier Druck
84160 Frontenhausen**Chefredaktion V.i.S.d.P.**

Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz

Katja Oberhauser

Art Direction**Satz | Layout | Anzeigengestaltung**Anja Heisig
Isabella Lukac
Henrik Sievers

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe

Heinz Geiger

Maria Schultz

Dieter Migge

Ulrike Wilms

Die mit (NE) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung

Haushalte in Neufahrn, Mintraching, Massenhausen, Giggenhausen, Fürholzen, Hetzenhausen (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie in zahlreichen Geschäften im Gemeindegebiet.

· Auf www.neufahrner-echo.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

· Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

· Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar. Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

· Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet, es sei denn der Autor berücksichtigt eine entsprechende Regelungen im Rahmen der genderneutralen Sprache / Schrift. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

· Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

· Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

www.neufahrner-echo.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen



Online-Werbung schon ab 4 Cent

Do, 09.03.2023, Beginn 8.45 Uhr + 10.15 Uhr, Bürgerhaus Eching



KATI, OLE UND DER WUNDERBALKON
ODER: DIE ENTDECKUNG DER VERBORGENEN
WINZIGKEITEN, FÜR KINDER VON 5 - 11 JAHREN,
BUCHFINK-THEATER
FIGURENTHEATER Eintritt: € 7,- / Kinder € 5,-

Do, 25.05.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



BRUNO JONAS
»MEINE REDE«

KABARETT Eintritt: € 30,- / ermäßigt € 27,-

So, 12.03.2023, Beginn 17 Uhr, Bürgerhaus Eching



FRÜHLINGSKONZERT
YUKI KUWANO (VIOLINE), ANNA NAM
(KLAUIER), YAYOI IMADA (VIOLONCELLO),
MARTIN KIEFL (VIOLA)
KLASSIKKONZERT
Eintritt: € 18,- / ermäßigt € 15,- / Kinder bis 12 Jahre € 10,-

Sa, 17.06.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



JUNGE MUSIKELITE
CELLO-REZITAL
BENJAMIN KRUIHOF (CELLO),
ANA BAKRADZE (KLAUIER)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 21,- / ermäßigt € 18,-

Mi, 22.03.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



MURZARELLAS MUSIC-PUPPET-COMEDY
»BAUCHGESÄNGE UND ANDERE
UNGEREIMTHEITEN!«
SABINE MURZA
MUSIC-PUPPET-COMEDY Eintritt: € 22,- / ermäßigt € 19,-

Mo, 03.07.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



40 JAHRE ECHINGER BIG BAND
JUBILÄUMSKONZERT
LEITUNG: BERNHARD ULLRICH
GASTSTAR: WILLY ASTOR
KONZERT Eintritt: € 28,- / ermäßigt € 25,- *

Mi, 26.04.2023, Beginn 19 Uhr, Bürgerhaus Eching



KINDERSÄNGERCHOR
MOTÝLI ŠUMPERK

KLASSIKKONZERT freier Eintritt

Do, 06.07.2023, Beginn 18 Uhr, Theatergarten/Bürgerhaus Eching



MUSIK AUF RÄDERN
OPER IM TASCHENBUCHFORMAT
LA TRAVIATA VON GIUSEPPE VERDI

KLASSIKKONZERT freier Eintritt

INTERNATIONALE STIFTUNG FÜR FÖRDERUNG VON KUNST UND KULTUR ZUSAMMEN
Gegründet 1995 von Ulrich Fischer

Do, 27.04.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



CONSTANZE LINDNER
»MISS VERSTÄNDNIS: WIE FRAU DEN
DURCHBLICK BEHÄLT, AUCH WENN ES
IM LEBEN MAL MOPPELT«
LESUNG Eintritt: € 19,- / ermäßigt € 16,-

Sa, 08.07.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



KLAUIER-REZITAL
GOTTLIEB WALLISCH (KLAUIER)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 21,- / ermäßigt € 18,-

Sa, 06.05.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



ZAUBER DER KAMMERMUSIK
DAVID FRÜHWIRTH & FREUNDE
ANDREA IKKER (FLÖTE), DAVID FRÜHWIRTH
(VIOLINE), TILO WIDENMEYER (VIOLA),
RUPERT BUCHNER (CELLO)
KLASSIKKONZERT Eintritt: € 21,- / ermäßigt € 18,-

Fr - So, 14.07. - 16.07.2023, Bürgerplatz Eching



FESTWOCHELENDE
ZUM GEMEINDEJUBILÄUM
1250 JAHRE ECHING
BUNTGEMISCHTES
VERANSTALTUNGS-PROGRAMM
freier Eintritt

Kartenvorverkauf

1. Verkauf im Bürgerhaus Eching immer donnerstags von 14 - 18 Uhr (während der Schulferien findet kein Vorverkauf statt)**
2. Online über München Ticket (www.muenchenticket.de)
3. PaLoTi, Bahnhofstraße 4b, Eching

4. Abendkasse (+ AK-Zuschlag 1,50 €/Ticket): Diese befindet sich im Verkaufsbüro des Bürgerhauses und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.**

- * In Zusammenarbeit mit „KlangWort Entertainment“
** Nur Barzahlung möglich.